

- Heft 27 -
Dezember 2016

VEREINS- ZEITUNG

**TuS
Westheim
1911 e.V.**





Mehr erfahren.
Mehr bewegen.
Mehr bekommen.

„Heimat“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Werden auch Sie Mitglied bei uns und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehender Mitbestimmung und exklusiven Mehrwerten. Sprechen Sie einfach persönlich mit Ihrem Berater, rufen Sie an (02992/988-0) oder gehen Sie online: www.volksbankmarsberg.de

 **Volksbank** *"Ihre Marsberger Bank!"*
Marsberg eG

Grußwort

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner des Turn- und Sportverein Westheim 1911 e. V., werte Westheimer Bürger!

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und es ist - wie in jedem Jahr - Zeit, auf diesem Wege ein Grußwort an alle zu sprechen und „Danke“ zu sagen!

Sportlich betrachtet schaute die Welt auf Rio, wo die Olympischen Spiele 2016 mit guten Erfolgen für Deutschland stattfanden. Sie schaute auf Frankreich, wo die Fußball-Europameisterschaft gespielt wurde. Leider konnte unsere Nationalmannschaft dort dem WM-Erfolg von Brasilien 2014 keinen EM-Triumph folgen lassen. Dieses sind wohl die bekanntesten und größten Ereignisse im Sport im vergangenen Jahr. In anderen Sportarten wurde natürlich auch etwas geboten.

Aber was ist in 2016 Besonderes in Sachen Sport und TuS Westheim geschehen? Im März folgte auf die jeweiligen Abteilungsversammlungen unsere Jahreshauptversammlung mit Wahlen und Ehrungen.

Anlässlich der Feierlichkeiten „105 Jahre TuS“ haben wir einen schönen Sonntag im Juni mit Feldgottesdienst und anschließendem „Spiel ohne Grenzen“ gehabt.

Die Jugendmannschaften vom TuS bzw. FC haben ihr schon fast traditionelles Zeltlager durchgeführt und die Ausrichtung der Jugendstadtmeisterschaften in Oesdorf und auf unserem Sportplatz sorgten für zusätzliche Einnahmen. Auf diese Zusatzeinnahmen sind zahlreiche Vereine angewiesen.

Im vergangenen Jahr erwähnten wir bereits die gekürzte oder sogar gestrichene finanzielle Unterstützung der Sportvereine durch die Kommunen. Wir sind froh, dass neben der Pflege und Instandhaltung der Sportplätze jetzt auch wieder die Arbeiten an den Nebenanlagen durch den städtischen Bauhof übernommen wurden.

Die Zahl der Asylbewerber war im Raum Marsberg bisher nicht so hoch wie angekündigt. So konnte der BC 23 Meerhof vorerst in die Meerhofer Turnhalle zurück, so dass wir selber die Stunden im Mehrzweckraum und Turnhalle wieder großzügiger für uns nutzen können.

In diesem Jahr befassten wir uns viel mit dem Thema Kooperation „Schulen - Sportverein“.

Der TuS war Vorreiter im Stadtgebiet und bot im Monat September an den Freitagen für die Kinder der OGS Egge-Diemel-Grundschule einen Schnupperkurs Tennis an. Die Resonanz war mit bis zu 19 teilnehmenden Kindern sehr gut.

In diesem Zusammenhang sollte in Marsberg auch ein „Tag des Sports“ ausgerichtet werden. Unsere Abteilung Tischtennis bzw. der TTC Diemeltal hatte hierzu einen Schnuppertag vorbereitet. Leider waren wir der einzige Verein im Stadtgebiet, der in der Lage war, ein solches Angebot zu stellen, so dass die Veranstaltung abgesagt wurde.

Deshalb hier an dieser Stelle noch einmal der Dank an alle, die sich - egal wie - für den TuS Westheim, den FC Westheim-Oesdorf oder den TTC Diemeltal ehrenamtlich einsetzen!

Nun hoffen wir, dass ihr alle gesund in das Jahr 2017 kommt und dem TuS weiter eure Treue haltet sowie eure Unterstützung gebt.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit!

Mit den besten Wünschen für 2017

der Vorstand des Turn- Sportvereins Westheim 1911 e. V.

Ottmar Schmitz
1. Vorsitzender

Angelika Löseke
stellv. Vorsitzende

Achim Kleck
stellv. Vorsitzender



Mitgliederversammlung TuS Westheim

Vorstand wiedergewählt - Goldene FLVW Verdienstnadel für Margareta Koch und Ingeborg Vonnahme

Das einstimmige Votum der Mitglieder des TuS Westheim auf ihrer Vereinsversammlung am Sonntag, den 13.3.2016, war, dass ihr bisheriger Vorstand für weitere zwei Jahre die Geschicke ihres Vereins leiten soll. Somit stehen dem wiedergewählten Vereinsvorsitzenden Ottmar Schmitz weiter Angelika Löseke als 1.stellvertretende Vorsitzende sowie Achim Kleck als 2.stellvertretender Vorsitzender zur Seite. Die Geschäftsführung liegt weiterhin in Händen von Dr. Oliver Seewald und auch die Vereinsfinanzen verwaltet weiter Dirk Hartmann als Kassierer. Die Versammlung bestätigte als Abteilungsleiter Aloys Thiele (Tennis) und Claudia Decker (Freizeit und Breitensport) sowie Fußballobmann Daniel Spieker, Tischtennisobmann Oliver Seewald sowie Hubert Lohoff als Jugendobmann. Der 1.Vorsitzende richtete einen besonderen Dank an Burkhard Seewald, der von 1990 bis zur Gründung des TTC Diemeltal 2015 die Tischtennisabteilung des TuS führte und während dieser Zeit auch immer aktiv im TuS-Vorstand mitarbeitete. Da der Vorstand ungern auf seine Arbeit verzichten möchte, wurde Burkhard Seewald im Sommer 2015 zum Ehrenamtsverwalter bestimmt, erklärte der TuS-Vorsitzende der Versammlung. Oliver Seewald als 2.Vorsitzender des TTC ist kraft seines Amtes nun der Tischtennisobmann im TuS Westheim.

Ein zentraler Punkt jeder TuS-Mitgliederversammlung stellt die Ehrung verdienter Mitglieder sowohl für jahrelange Verbundenheit zum Verein als auch für besondere ehrenamtliche Verdienste dar.

Für 60 Jahre Treue zum TuS Westheim wurden Hermann-Josef Fritze, Arnold Scholand und Josef Köster ausgezeichnet. Aufgrund ihrer langjährigen Treue zum Verein sind Arnold Scholand und Josef Köster von der Versammlung einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt worden. Hermann-Josef Fritze, langjähriger 2.Vorsitzender wurde bereits zum Ehrenmitglied gewählt.

50 Jahre TuS Mitglied sind der Ehrenvorsitzende Franz-Josef Weiffen und Josef Pape

Die Goldene Vereinsnadel für 40 Jahre TuS Mitgliedschaft bekamen Horst Kunkel, Franz Stratmann, Mechthild Bielefeld, Ingelore Pack, Ursula Weiffen, Monika Köster, Stefan Geise, Martin Köster, Ronald Weskamp, Josef Beller, Stephan Fleschenberg, Marcus Kriegel, Reinhard Teichmann, Klaus Reinsch, Peter Schmitz, Josef Lange sowie der Vereinsvorsitzende Ottmar Schmitz von der 1.stellvertretenden Vorsitzenden Angelika Löseke verliehen.

Und für 25 Jahre Treue zum TuS bedankte sich der Verein mit der Silbernen Vereinsnadel bei Hildegard Hartmann, Marita Dinkelman, Monika Fleschenberg, Stefan Rosenkranz, Martina Brinkmann, Andre Seewald, Torsten Schlüter, Stefan Zillmann, Christoph Zillmann, Britta Seewald, Tim Seewald, Mike Sonntag, Ida Alsfasser, Anette Rosenkranz, Klaus Schmidt, Petra Völkers, Richard Wibbeke und Rainer Lehmann.

70 Jahre hält bereits Josef Hülsmann dem Verein die Treue. Hierfür hätte sich der Verein bei ihm auf der 105-Jahrfeier des TuS im Juni herzlich bedanken wollen. Da er im Juni jedoch aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Jubiläumsfeier teilnehmen konnte, wurde die Ehrung im November dieses Jahres nachgeholt.

Die Verbands- und Kreisehrungen wurden von Martin Derenthal, dem stellv. Kreisvorsitzenden des FLVW Sportkreis Höxter, vorgenommen. Die FLVW Verdienstnadel in Gold für 30-jährige verdienstvolle Tätigkeit in Vereinen verlieh er Margareta Koch und Ingeborg Vonnahme. Margareta Koch hat von 1986 bis 2004 intensiv zahlreiche Leichtathletikgruppen der Kinder und Jugendlichen trainiert und von 1995 bis heute hält sie als Übungsleiterin verschiedene Damengymnastikgruppen fit. Ingeborg Vonnahme leitet seit 1985 ihre Damengymnastikgruppe „Montagshüpfer“ und hat in der Vergangenheit immer sehr aktiv ihre Damen zur Ablegung der Sportabzeichen motiviert.

Die FLVW Verdienstnadel in Silber für 20-jährige verdienstvolle Tätigkeit in Vereinen steckte Martin Derenthal dem TuS Kassierer Dirk Hartmann ans Revers, der von 1993-2003 Gerätewart in der Tischtennisabteilung war und seit 2004 die Finanzen des Vereins verwaltet.

Die Verdienstnadel des FLVW Kreis 16 Höxter in Silber für verdienstvolle Tätigkeit im Verein für 15 Jahre wurde an folgende TuS Mitglieder verliehen: Anita Bielefeld (seit 1994 Betreuerin und Übungsleiterin Damengymnastikgruppe „Montagshüpfer“), Monika Fleschenberg (Übungsleiterin Damengymnastik (1990-2000 und 2008-2015) und seit 2004 ÜL Leichtathletik), Monika Köster (seit 1994 Betreuerin Wirbelsäulengymnastik), Ingo Osthoff (Trainer der Seniorenfußballer 2002-2009 und Jugendtrainer 1987-1997 und seit 2010), Volker Schmitz (seit 1994 Trainer und Betreuer diverser Mannschaften im Senioren- und Jugendfußball) und Daniel Spieker (Betreuer der 2.Seniorenmannschaft 2000-2005 und Fußballobmann seit 2002).

Der Verein bietet seinen Mitgliedern in der Abteilung Freizeit und Breitensport ein attraktives Programm mit drei Frauengymnastikgruppen, Seniorengymnastik, Wirbelsäulengymnastik, drei Funken-Tanzgruppen, Leichtathletik, Badminton, Volleyball und Nordic-Walking, wie der Geschäftsführer Dr. Oliver Seewald der Versammlung vorstellt. Weiterhin führt er aus, dass die Tischtennisspieler 2015 dem Vorbild der Fußballer gefolgt sind und gemeinsam mit den Aktiven des TTC Marsberg den TTC Diemeltal gegründet haben. Wie die Fußballer bleiben sie jedoch dem TuS als Mitglieder treu. Die TuS-Kicker spielen seit 2006 im FC Westheim-Oesdorf, die Tischtennisspieler des TuS nun seit 2015 im TTC Diemeltal, lediglich die Tennis-Cracks nehmen noch mit einer Herren und einer Herren 55 unter dem Namen „TuS Westheim“ am Spielbetrieb teil.

Der Vereinsvorsitzende Ottmar Schmitz dankt in seiner Rede Oliver Seewald für sein Engagement bei der Gründung des TTC. Der Kassierer Dirk Hartmann teilt der Versammlung mit, dass der TuS nun sein Darlehen für den Clubheimumbau 2011 getilgt hat und somit schuldenfrei dasteht. Zum Schluss lädt der TuS-Vorsitzende alle Vereinsmitglieder sowie die Westheimer Bevölkerung zur Teilnahme an der 105-Jahrfeier des TuS am 26. Juni ein. Diese soll mit einem Feldgottesdienst am Sportheim beginnen und anschließend mit einem „Spiel ohne Grenzen“ auf dem Sportplatz fortgesetzt werden. Hierzu haben sich bereits 11 Teams angemeldet. Gruppen oder Cliquen, die noch teilnehmen möchten, können sich bis Ende April beim Vorstand anmelden.



Ehrung „60 Jahre Vereinsmitgliedschaft“ v.l. Hermann-Josef Fritze, Arnold Scholand, 1. Vorsitzender Ottmar Schmitz, Ehrung „50 Jahre Vereinsmitgliedschaft“ Franz-Josef Weiffen.



Ehrung „40 Jahre Vereinsmitgliedschaft“ v.l. Klaus Reinsch, Stefan Geise, Josef Beller, Horst Kunkel, Franz Stratmann, Monika Köster, Mechthild Bielefeld, Martin Köster, Ronald Weskamp, Josef Lange, Stephan Fleschenberg, Ottmar Schmitz



Ehrung „25 Jahre Vereinsmitgliedschaft“ v.l. Hilde Hartmann, Martina Brinkmann, Ottmar Schmitz (1.Vorsitzender), Britta Seewald, Tim Seewald



Kreis- und Verbandsehrungen: v.l. Dirk Hartmann, Ingo Osthoff, Anita Bielefeld, Daniel Spieker, Margret Koch, Monika Köster, Volker Schmitz, Ingeborg Vonnahme, Martin Derenthal (stellv. Kreisvorsitzender Sportkreis Höxter), Ottmar Schmitz (TuS-Vorsitzender)

TAXI GARBES

0 29 94 / 96 55

Inhaber:
Jürgen Tuschen
Westheim



Krankentransporte - Kurierdienste - Kleinbus bis 8 Personen



Verbandsehrungen: Verleihung der FLVW Verdienstnadeln: v.l. Ottmar Schmitz (1.Vorsitzender), Margret Koch (Gold), Ingeborg Vonnahme (Gold), Martin Derenthal (stellv. Kreisvorsitzender FLVW Höxter), Dirk Hartmann (Silber)



TuS Vorstand 2016: v.l. Hubert Lohoff (Jugendobmann), Dr. Oliver Seewald (Geschäftsführer, Tischtennisobmann), Dirk Hartmann (Kassierer), Daniel Spieker (Fußballobmann), Claudia Decker (Abteilungsleiterin Freizeit und Breitensport), Angelika Löseke (1.stellv. Vorsitzende), Achim Kleck (2.stellv. Vorsitzender), Martin Derenthal (stellv. Kreisvorsitzender FLVW Kreis Höxter), Franz-Josef Weiffen (Ehrenvorsitzender), Burkhard Seewald (scheidender Abteilungsleiter Tischtennis, Ehrenamtsbeauftragter), Ottmar Schmitz (1.Vorsitzender).



Ihr Meisterbetrieb für
Innen und Außen

Meierplatz 13
34431 Marsberg
Telefon 02994 / 81 36
Telefax 02994 / 81 38
E-Mail tischlerei-salmen@t-online.de

Besuchen Sie unsere Musterausstellung.
Montag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr



Übergabe Nordic Walking Abzeichen bzw. Sportabzeichen

*v.l. Ottmar Schmitz
(1. Vorsitzender), Petra
Kleck, Erika Weiffen,
Claudia Decker
(Abteilungsleiterin Freizeit
und Breitensport)*

Ehrung Josef Hülsmann für 70 Jahre Mitgliedschaft im TuS Westheim



Der TuS-Vereinsvorstand bedankte sich bei Josef Hülsmann für seine 70-jährige Treue zum TuS Westheim. Im Keller der damaligen Gaststätte von Josef Hülsmann war die Geburtsstunde des Westheimer Tischtennissports. So ist es auch nicht verwunderlich, dass diese „gute Stube“, zum Vereinslokal der Tischtennisabteilung des TuS Westheim wurde. Über Jahrzehnte hinweg traf man sich hier regelmäßig nach dem Training und nach den Meisterschaftsspielen, um über die gemachten Fehler, die erzielten Punkte, die kleinen Wehwehchen oder auch nur einfach über das Ortsgeschehen oder die Politik zu philosophieren. Josef Hülsmann (92 Jahre), der seit 2006 Ehrenmitglied im TuS ist, freute sich über die Übergabe der Urkunde und des Geschenks und hatte einiges aus der „guten, alten Zeit“ zu erzählen.

v.l. Ottmar Schmitz (TuS Vorsitzender), Josef Hülsmann, Oliver Seewald (Geschäftsführer, Tischtennisobmann)

105-Jahrfeier des TuS Westheim

Jubiläum mit Feldgottesdienst und „Spiel ohne Grenzen“; Hartmut Weskamp als langjähriger Schiedsrichter verabschiedet

Der TuS Westheim hat am Sonntag, den 26.6. sein 105-jähriges Vereinsjubiläum bei bestem Wetter auf dem Sportplatz mit einem Feldgottesdienst und einem „Spiel ohne Grenzen“ gefeiert. „Bei uns ist es Tradition, ein Jubiläum mit einem Gottesdienst zu beginnen“, so der Vereinsvorsitzende Ottmar Schmitz in seiner Begrüßungsrede. Diesen Gottesdienst feierte am Clubheim Pater Thomas aus Neuenheerse, der kurzfristig für Pastor Loik ausgeholfen hat, der auf dem Patronatsfest in Oesdorf die Heilige Messe mit Prozession abhalten musste. Musikalisch begleitet wurde die Heilige Messe von der Musikkapelle Westheim.

Zum Jubiläum hat der Sportverein das „Spiel ohne Grenzen“ wiederbelebt. Zuletzt wurde es 1992 durchgeführt. Alle elf teilnehmenden Teams konnten sich in acht verschiedenen Spielen messen, die von Claudia Decker, der Abteilungsleiterin Freizeit und Breitensport, federführend zusammengestellt wurden. „Dabei sein ist alles und wir wollen Spaß am Spiel haben“, hieß das Motto der meisten Teilnehmer. Nichtsdestotrotz gab es auch einige Preise zu gewinnen: Die Jungschützen der Schützenbruderschaft St. Vitus gewannen vor den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und den Mädels der Funkgarde.



TuS Vorstand mit Pater Thomas (2.v.r.) und Vorsitzender der Musikkapelle Westheim Winfried Salmen (rechts): v.l. Oliver Seewald, Aloys Thiele, Achim Kleck, Hubert Lohoff, Claudia Decker, Dirk Hartmann, Daniel Spieker, Angelika Löseke, Ottmar Schmitz, Franz-Josef Weiffen, Pater Thomas, Winfried Salmen

Hartmut Weskamp als langjähriger Schiedsrichter verabschiedet

Im Rahmen dieses Sportfestes bedankten sich der TuS Vorsitzende Ottmar Schmitz und Daniel Spieker, Vorsitzender des FC Westheim-Oesdorf, beim langjährigen Schiedsrichter Hartmut Weskamp. Er ist seit dem 3.3.1979 Schiedsrichter und hat in seinen 37 aktiven Jahren mehr als 750 Spiele zunächst für den TuS und später für den FC gepfiffen. Aus gesundheitlichen Gründen wird der 60-Jährige zum Saisonende seine Pfeife einpacken. „Es fällt mir schon schwer, nicht mehr zu pfeifen!“, nimmt Hartmut Weskamp reumütig Abschied von seinem Hobby.



Hartmut Weskamp wird als langjähriger Schiedsrichter verabschiedet:

v.l. Ottmar Schmitz (TuS Vorsitzender), Daniel Spieker (Vorsitzender FC Westheim-Oesdorf), Hartmut Weskamp, Oliver Seewald (Geschäftsführer TuS und FC)

Siegerteam beim „Spiel ohne Grenzen“: Jungschützen der Schützenbruderschaft St.Vitus Westheim





2. Platz beim „Spiel ohne Grenzen“: Freiwillige
Feuerwehr Löschgruppe Westheim



3. Platz beim „Spiel ohne Grenzen“: Funkengarde des WCV

Nachdem der Spielmannszug Westheim einige Stücke ihres Repertoires zum Besten gegeben hatte, feierten alle gemeinsam den 3:0 Erfolg der deutschen Fußballnationalmannschaft gegen die Slowakei. Zum Abschluss der Jubiläumsfeier wurde das Achtelfinale der EM über Beamer im Sportheim gezeigt.



Groß war der Jubel nach dem 3:0 Erfolg der deutschen Fußballnationalmannschaft gegen die Slowakei.

Walter Lachenicht

Schornsteinfeger
Tel.: 0 29 92-97 80 76



Mitgliederversammlung FC Westheim-Oesdorf

Vorstand des FC Westheim-Oesdorf wiedergewählt

Für die Fußballer des FC Westheim-Oesdorf 06 e.V. sollte auf ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, 11.3. die alte Führungsspitze auch die neue Vereinsführung sein. Den 10 Jahre jungen Verein leiten weiterhin der 1.Vorsitzende Daniel Spieker und der 2.Vorsitzende Dietmar Rosenkranz. Ebenso wie Geschäftsführer Dr. Oliver Seewald wurden sie von der Versammlung wiedergewählt. Die Finanzen verwaltet nun der neu gewählte Kassierer Hans-Josef Sieren. Er tritt die Nachfolge von Anton Linnemann an, der seit der Vereinsgründung im Jahr 2006 den Verein finanziell auf Kurs hielt. Für seine 10-jährige Vorstandsarbeit wurde ihm vom 1.Vorsitzenden Daniel Spieker mit einem Präsent herzlich gedankt. Der Westheimer Jugendobmann ist auch zukünftig Hubert Lohoff, wohingegen Christian Pack als Jugendobmann aus Oesdorf die Nachfolge von Werner von Rüden antritt.

Insgesamt nehmen zur Saison 2015/16 zwei Senioren-Mannschaften, eine Frauenmannschaft, eine Alte-Herren sowie drei Jungenmannschaften (F-, E- und D-Jugend) am Spielbetrieb im Sportkreis Höxter teil. Die A-, B- und C-Jugend spielt gemeinsam mit jugendlichen Fußballern aus Meerhof und Essentho in einer sportkreisübergreifenden Jugendspielgemeinschaft.

In die Saison ist der Verein mit zwei Frauentteams gestartet, von denen noch eine Elf übrig geblieben ist. Da viele Spielerinnen in diesem Jahr Abitur machen und danach studieren möchten, ist der Fortbestand der Frauenmannschaft über die Saison hinaus ungewiss. Der Vereinsvorstand wünscht sich nicht, dass damit eine kleine erfolgreiche Ära von Mädchen- und Frauenfußball im FC vor dem Ende steht, sondern hofft, dass auch in 2016/17 noch Frauen im FC spielen. Leider wurde die Hoffnung nicht erfüllt, so dass zur neuen Saison erstmals seit 8 Jahren weder ein Mädels- noch ein Frauenteam für den FC am Spielbetrieb teilnimmt.

Nach der Fusion der Fußballsportkreise Höxter und Warburg hat die 1.Mannschaft des FC WO in der neuen eingleisigen Kreisliga A immer noch nicht richtig Fuß gefasst, resümiert der Vereinsvorsitzende Daniel Spieker. Nach dem letztjährigen Klassenerhalt in der „Nachspielzeit“, der nur durch den Bezirksliga-Aufstieg des Tabellenzweiten SF Warburg 08 in den Relegationsspielen möglich wurde, befindet sich die Elf von Trainer Frank Simon wieder im Abstiegsumpf. Geschäftsführer Dr. Oliver Seewald merkt an, dass Westheim als traditioneller A-Liga-Ort im alten Sportkreis Warburg auch weiterhin, nun als FC Westheim-Oesdorf, eine A-Liga-Mannschaft in dem fusionierten Sportkreis benötigt. Darüber hinaus macht er auf die gute Jugendarbeit im Verein aufmerksam. Im Januar 2016 wurden die A-JSG und C-JSG mit Essentho und Meerhof sowie die D-Jugend des FC Hallenstadtmeister. In den vergangenen beiden Jahren wurden weitere Stadtmeistertitel geholt: Die B-JSG wurde 2015 Stadtmeister in der Halle und auf dem Feld, die C-JSG errang sowohl 2014 als auch 2015 den Stadtmeistertitel auf dem Feld und die A-JSG wurde 2014 Hallenstadtmeister.

Abschließend blickte Daniel Spieker auf die Ausrichtung der Stadtmeisterschaften der Junioren vom 16. bis 19. Juni 2016 in Westheim und Oesdorf voraus. Die Ausrichtung derartiger Veranstaltungen sind wichtig, um finanzielle Haushaltslöcher zu stopfen, die u.a. durch den Wegfall von städtischen Zuschüssen entstehen.



Neue Führungsriege beim FC Westheim-Oesdorf 06 e.V.: v.l. Dietmar Rosenkranz (2.Vorsitzender), Daniel Spieker (1.Vorsitzender), Dr. Oliver Seewald (Geschäftsführer), Hubert Lohoff (Jugendobmann Westheim), Hans-Josef Sieren (Kassierer), es fehlt Christian Pack (Jugendobmann Oesdorf).



Fußball-Senioren

Rückblick I. Senioren Mannschaft 2015/2016

Klassenerhalt der Senioren am letzten Spieltag: Rückblick auf die erfolgreiche Rückrunde

Am letzten Spieltag hat sich die 1. Mannschaft des FCWO durch einen 6:1 Erfolg gegen den Tabellenletzten SG Desenberg den Klassenerhalt in der Kreisliga A gesichert. Damit spielt die Simon-Elf auch in der dritten Saison der eingleisigen A-Liga im Kreisoberhaus des Sportkreis Höxter mit.

Wer hätte das zur Winterpause gedacht, als das Team mit 7 Punkten aus 14 Spielen mit 4 Punkten Rückstand auf das rettende Ufer den letzten Tabellenplatz belegte?

Die Mannschaft krönte damit ein hervorragendes 1. Halbjahr 2016 mit 26 Punkten aus 16 Spielen mit ihrem großen Ziel Klassenerhalt. "Zum Ende der erfolglosen Hinrunde hatte Trainer Frank Simon Zweifel und sogar über seinen Rücktritt nachgedacht. Wir waren jedoch von ihm und der Mannschaft überzeugt und haben nicht nur im Herbst 2015 an ihm festgehalten sondern darüber hinaus in der Winterpause mit ihm um ein weiteres Jahr verlängert.", erklärt der FC Vorsitzende Daniel Spieker. "Dieses war auf jeden Fall ein wichtiges Puzzelstück für die erfolgreiche Rückrunde. Und außerdem war die Rückkehr in der Winterpause von Philipp Rosch von der SG Essentho/Meerhof immens wichtig", fügt Geschäftsführer Oliver Seewald hinzu.

Verstärkt mit dem Mittelfeldstrategen Philipp Rosch ist die Mannschaft um Kapitän Christoph Spiekermann in der Rückrunde sportlich endlich in der eingleisigen Kreisliga A angekommen. Geholfen haben dabei sicherlich auch die „Last Minute Siege“ gegen SV Bonenburg (1:0) und SG Altenbergen/Vörden (2:1) in den beiden Auftaktpartien. Vor allem der Auswärtserfolg beim direkten Abstiegs Konkurrenten in Altenbergen war immens wichtig, hatte die Elf doch in den 1,5 Jahren der eingleisigen A-Liga lediglich einen Auswärtspunkt beim letztjährigen Absteiger VfR Borgentreich II geholt. Mit dem gewonnenen Selbstbewusstsein hat sich die Mannschaft peu a peu an das untere Tabellenmittelfeld herangekämpft. Beim nächsten Spiel gegen TiG Brakel holte das Team auf der Istruper Asche beim 0:0 einen weiteren Auswärtspunkt und anschließend hieß es 2:2 daheim gegen SV Dringenberg II. "Selbst bei der 0:2 Niederlage beim späteren Kreismeister und Bezirksliga-Aufsteiger FC Stahle hätten wir einen Punkt verdient gehabt.", sagt Trainer Frank Simon. Mit dem Bewusstsein auch gegen Top-Mannschaften der Liga mithalten zu können, machte es die Mannschaft beim 2:1 Erfolg gegen SV Brenkhausen/Bosseborn zuhause besser. Im anschließenden Hinrundennachholspiel, dem extrem wichtigen Abstiegsduell beim SG Desenberg, siegte die Erste des FCWO mit 2:0 und setzte sich punktemäßig vom nun Tabellenletzten SG Desenberg ab. Auch die äußerst unglückliche 1:2 Niederlage in der Nachspielzeit auf Kunstrasen beim TuS Bad Driburg hat das Team nicht aus der Bahn geworfen. Lediglich der TSC Steinheim war bei der verdienten 4:3 Auswärtsniederlage die bessere Mannschaft. Wichtig war, dass das Team beim 2:0 Heimerfolg gegen den späteren Absteiger TuS Lühtringen wieder in die Spur fand. In den beiden darauffolgenden unglücklich verlorenen Spielen zuhause gegen SV Kollerbeck (0:2) und beim TuS Vinsebeck (1:2) hat das Team viele Torchancen ausgelassen und es somit leider versäumt, sich von den Abstiegsrängen zu lösen.

Viele sagen, die Leistungsdichte in der A-Liga ist so gut, dass an einem guten Tag jeder jeden schlagen kann. In der Rückrunde hat die Truppe endlich bewiesen, dass sie nun endlich auch zu den Mannschaften gehört, denen dieses gelingen kann. Das beste Beispiel war der hoch verdiente 3:1 Heimtriumph gegen den Aufstiegsaspiranten und späteren Tabellenzweiten VfR Borgentreich, wo die Simon-Mannen nicht nur kämpferisch sondern auch spielerisch zu überzeugen wussten. Der anschließende 4:3 Zittersieg gegen FC Germete-Wormeln bedeutete, dass die Mannschaft endlich den Abstiegsrang Platz 15 verlassen und es nun endlich selber in der Hand hatte, die Klasse aus eigenen Kräften zu sichern. Dazu mussten 3 Punkten aus den letzten beiden Spielen her. Dieses hätte bereits beim vorletzten Spiel bei der SG Scherfede-Rimbeck-Wrexen gelingen könnten, wo eigentlich nur der FCWO das Spiel bestimmt und zahlreiche Chancen gehabt hat, trotzdem aber mit 0:1 unterlag. Dadurch musste der Klassenerhalt am letzten Spieltag in Westheim gegen den schon als Absteiger feststehenden SG Desenberg perfekt gemacht werden. Nach einer nervösen 1. Halbzeit, wo das Team glücklich mit 2:1 in die Kabine ging, spielten unsere Jungs vom FCWO in der 2. Hälfte groß auf und machten beim 6:1 Triumph alles klar.

Trainer Frank Simon in seinem Resümee: "Ich habe immer gewusst, dass ein großes Potential in der Mannschaft steckt. Ich freue mich riesig, dass die Jungs in der Rückrunde endlich dieses Potential abgerufen haben. Sowohl konditionell als auch kämpferisch und spielerisch haben wir nicht nur mitgehalten sondern konnten endlich

auch in der Liga überzeugen. Betrachtet man nur die Rückrunde, so liegen wir mit 23 Punkten aus 15 Spielen auf dem 6. Platz und nur 3 Punkte hinter dem Tabellendritten. Darauf müssen wir aufbauen."



Der Jubel über den Klassenerhalt nach dem 6:1 Triumph gegen SG Desenberg war groß.

Abschlusstabelle 2015/16 Kreisliga A HX

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	FC Stahle	30	22	2	6	71 : 25	46	68
2	VfR Bortentrich	30	19	5	6	91 : 38	55	62
3	SG Scherfede-Rimbeck-Wrexen	30	17	4	9	60 : 42	18	55
4	TSC Steinheim	30	16	8	8	92 : 52	40	54
5	SV Kollerbeck	30	16	2	12	50 : 40	10	50
6	SV Brenkhausen/Bosseborn	30	13	7	10	46 : 40	6	46
7	TuS Vinsebeck	30	12	9	9	49 : 48	1	45
8	TuS Bad Driburg	30	10	11	9	57 : 56	1	41
9	FC Germete-Wormeln	30	12	3	15	42 : 52	-10	39
10	SV Bonenburg	30	10	5	15	46 : 59	-13	35
11	SG Altenbergen/Vörden	30	8	10	12	30 : 43	-13	34
12	TuG Brakel	30	8	9	13	52 : 63	-11	33
13	FC Westheim-Oesdorf	30	10	3	17	40 : 61	-21	33
14	SV Dringenberg II	30	9	5	16	54 : 76	-22	32
15	TuS Luchtringen	30	8	5	17	50 : 75	-25	29
16	SG Blau-Weiß Desenberg	30	5	4	21	52 : 114	-62	19

Dominik Baltes verlässt den FC Westheim-Oesdorf

Nach dem letzten Meisterschaftsspiel verabschiedete sich die Mannschaft von ihrem Defensivspezialisten Dominik Baltes (23), der zur SG Rhoden/Schmillinghausen wechselt. Der Westheimer Dominik Baltes spielte nach der A-Jugend in der 1. Mannschaft des FC und hat sich durch seinen Ehrgeiz auch nach schweren Knieverletzungen immer wieder in die Mannschaft zurückgeköpft. Einen ganz entscheidenden Beitrag am Klassenerhalt hatte er nicht nur wegen seines Siegtreffers kurz vor Schluss bei der SG Altenbergen/Vörden sondern auch aufgrund seiner kämpferisch motivierende Einstellung und sportlicher Leistung.

Kapitän Christoph Spiekermann bedankt sich im Namen der Mannschaft bei Dominik Baltes und hofft auf eine baldige Rückkehr zu seinem Heimatverein.





Fußball

Westheimer Brauerei sponsert neue Trikots

Die Brauerei Westheim hat sich bei der Anschaffung neuer Trikots für die Senioren des FC Westheim-Oesdorf beteiligt. Geschäftsführer Moritz von Twickel wünschte der Mannschaft vor dem ersten Spiel mit dem neuen Trikotsatz am 17.4. gegen SV Brenkhausen/Bosseborn viel Glück und Erfolg. Das Glück war der Elf von Trainer Frank Simon hold. Die 1.Mannschaft erkämpfte sich im Abstiegskampf der A-Liga einen wichtigen 2:1 Heimerfolg.



v.l. stehend Moritz von Twickel (Geschäftsführer Brauerei Westheim), Daniel Spieker (FC Vorsitzender), Manuel Düllmann, Christoph Spiekermann, Timm Hartmann, Veit Giersch, Alexander Lange, Dominik Baltes, Patrick Geise, Frank Simon (FC Trainer), Dr. Oliver Seewald (FC Geschäftsführer); kniend Raphael Lohoff, Niklas Teichmann, Lee Marvin Freitag, Lukas Andree, Maik Fleschenberg, Daniel Menne.

Fleischerei - Party-Service - Imbiss

Rasche

WESTHEIM
Lindenweg 9
Telefon (0 29 94) 5 16

Filiale: MARKANT-Markt
Eusterholz, - MEERHOF

*Feine Fleisch- und
Wursterzeugnisse aus
»eigener Herstellung«*

STÄNDIG NEUTRAL KONTROLLIERT

Saisonvorbereitung / Bericht zur neuen Saison 2016/17:

FC Westheim-Oesdorf hofft auf eine Saison ohne Abstiegsnöte

Seit dem 1. Juli befinden sich die Senioren des FC Westheim-Oesdorf in der Saisonvorbereitung. In durchschnittlich drei Trainingseinheiten pro Woche wird unter Leitung von Trainer Frank Simon sowohl die konditionelle Basis gelegt als auch taktische Elemente einstudiert, um in der neuen Spielserie in der Kreisliga A zu bestehen. „Zu Beginn der letzten Rückrunde hat es bei unserer Mannschaft „click“ gemacht und wir sind endlich in der A-Liga angekommen. An die Leistungen und die Bilanz der Rückrunde wollen wir in der neuen Saison anknüpfen. Wir müssen die Euphorie mit in die neue Saison nehmen, so dass wir uns im Mittelfeld der Tabelle etablieren.“, blickt Trainer Frank Simon hoffnungsvoll auf die neue Saison voraus.

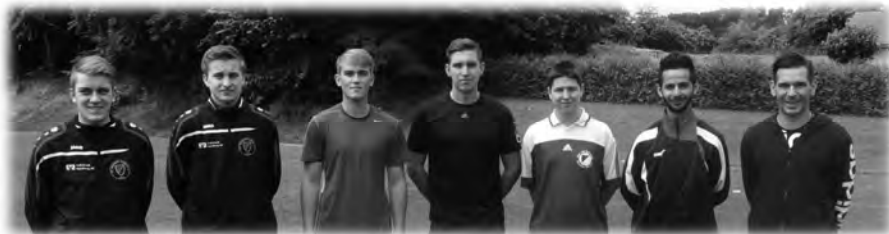
Anlass zur Hoffnung gibt dem Trainer auch, dass er zur neuen Saison auf drei weitere altbewährte Kräfte zurückgreifen kann. Im Vergleich zur letzten Spielserie wird der Kader im Prinzip durch Florian Beller, Kevin Becker und Patrick Sprenger verstärkt, die in 2015/16 nur ganz sporadisch zur Verfügung standen. Florian Beller ist im Sturm nach langwieriger Verletzung wieder eine Alternative. Kevin Becker steht in der Defensive wieder einsatzbereit zur Stelle und der Coach hat mit Patrick Sprenger nach seiner erfolgreichen nebenberuflichen Weiterbildung zum Techniker eine zusätzliche Stütze im Mittelfeld. Richtig zum Kader zählt nun auch Dennis Mezler (19), der auch in der letzten Saison als A-Jugendspieler schon für Stabilität in der Defensive gesorgt hatte. Darüber hinaus steht mit Paul Mönnighoff (19) ein Neuzugang aus der A-Jugend als weitere großgewachsene zweikampfstärke Defensivkraft zur Verfügung. Als weitere Alternative im Sturm kommt der Neuzugang Sebastian Happe (19) von der SG Helmighausen/Hespringhausen/Neudorf in Frage. Mohanad Berbastani (22), vereinslos, kann als Allrounder im Mittelfeld fungieren. Und Thomas Spieker (18) und Tobias Linnemann (18), beides Mittelfeldakteure aus der eigenen A-Jugend, ergänzen den Kader.

Zusätzlich wurden die A-Jugendlichen Henrik Mönnighoff (18, Defensive) und Christian Kuhle (18, Mittelfeld) als weitere Alternativen für die 1. Mannschaft hochgemeldet. Sie sollen jedoch erstmal weiterhin ihren Fokus auf die A-Jugend legen.

Diese Neuzugänge sollten den Abgang von Defensivspezialist Dominik Baltes (22) zur SG Rhoden-Schmillinghausen auffangen.



Kader des FC Westheim-Oesdorf in 2016/17: v.l. hintere Reihe Daniel Spieker (1. Vorsitzender), Frank Simon (Trainer), Patrick Sprenger, Veit Giersch, Manuel Düllmann, Maik Fleschenberg, Mohanad Berbastani, Henrik Mönnighoff; mittlere Reihe Oliver Seewald (Geschäftsführer), Paul Mönnighoff, Robin Seewald, Timm Hartmann, Philipp Rosch, Thomas Spieker, Sebastian Happe, Claudius Sauerland, Florian Beller; vordere Reihe Lee Marvin Freitag, Rafael Lohoff, Niklas Teichmann, Kevin Becker, Lukas Andree, Frank Wegener, Christoph Spiekermann (Mannschaftsführer), Dennis Mezler, Marcel Gelhaus; es fehlen: Alexander Lange, Christofer Paschen, Daniel Menne, Linus Wild, Stefan Knust.



Neuzugänge: v.l. Paul Mönnighoff (19, eigene A-Jugend, Verteidiger), Sebastian Happe (19, SG Helmighausen/Hespringhausen/Neudorf, Stürmer), Henrik Mönnighoff (18, eigene A-Jugend, Verteidiger), Dennis Mezler (19, eigene A-Jugend, Verteidiger), Thomas Spieker (18, eigene A-Jugend, Mittelfeld), Mohanad Berbastani (22, vereinslos, Mittelfeld) es fehlt Christian Kuhle (18, eigene A-Jugend, Mittelfeld), Tobias Linnemann (18, eigene A-Jugend, Mittelfeld).

Saisonverlauf 2016/17 – erneuter Abstiegskampf

Nach einer guten Saisonvorbereitung und dem Rückenwind der erfolgreichen Rückserie 2015/16 musste die Simon-Elf am ersten Spieltag der neuen Saison zum Nachbarn nach Scherfede reisen. In diesem Lokalderby gegen SG Scherfede-Rimbeck-Wrexen war unsere Erste von Beginn an die tonangebende Mannschaft und hätte bereits nach 20 Minuten 3:0 führen müssen, schlussendlich fuhr das Team mit einem 2:2 Unentschieden nach Hause. Besser machte es die Elf im ersten Heimspiel gegen TuS Vinsebeck, das sie hochverdient mit 3:1 gewann. Dieser Sieg war jedoch aufgrund der Kreuzbandrisse von Manuel Düllmann und Sebastian Happe teuer erkauft. Derartig geschockt und auch von weiterem Verletzungsspech gebeutelt kassierte das Team Niederlagen beim SV Bonenburg sowie daheim gegen TuS Bad Driburg, ehe mit dem 2:0-Auswärtserfolg beim FC Germete-Wormeln der nächste Dreier gelang. Somit hatte das Team um Mannschaftsführer Christoph Spiekermann in dieser Saison bereits nach 5 Spielen mit 7 Punkten genauso viel auf der Habenseite wie letzte Saison zur Winterpause. Highlights der Hinrunde waren danach nur noch der hochverdiente 2:1 Triumph in einem überzeugenden Spiel in Oesdorf gegen den damaligen Tabellenzweiten VfR Borgentreich sowie das 1:1 Unentschieden zuhause gegen den Klassenprimus und Meisterschaftsfavorit SV Brenkhausen/Bosseborn. Beim 1:1 zuhause gegen SV Kollerbeck konnte die Mannschaft mit dem glücklich gewonnenen Punkt äußerst zufrieden sein. Diese 12 gewonnenen Punkte in der Hinrunde bedeuteten Tabellenplatz 13; damit war die Mannschaft Viertletzter in der A-Liga, jedoch nur zwei Punkte vor dem Tabellenletzten sowie ein Punkt vor dem 14. und 15. der Tabelle.

FC Westheim-Oesdorf und Frank Simon trennen sich nach dem Ende der Hinrunde

Zwischen dem FC Westheim-Oesdorf und seinem Trainer Frank Simon ist es nach dem letzten Hinrundspieltag aufgrund verschiedener Auffassungen von Training und Spielbetrieb zwischen Trainer und Mannschaft im gegenseitigen Einvernehmen zur Trennung gekommen. Konnte der Vereinsvorstand den Trainer vor Jahresfrist noch zur erfolgreichen Weiterarbeit überreden, so ist der Verein nun dem Vorschlag des Trainers zur Trennung nachgekommen. Frank Simon war seit 1.7.2013 als Trainer beim FC Westheim-Oesdorf tätig. Mit ihm gelang die Qualifikation zur eingleisigen Kreisliga A Höxter sowie zweimal der „Last-Minute-Klassenerhalt“ in der A-Liga. Der Verein bedankt sich bei Frank Simon für seine Arbeit als Trainer in den letzten 3,5 Jahren.



In den wichtigen letzten beiden Spielen gegen die Mitabstiegskonkurrenten SG Scherfede-Rimbeck-Wrexen und TuS Vinsebeck, den Spieltagen 1 und 2 der Rückrunde, sollte Sascha Thiem, der Betreuer der 2. Mannschaft, als Interimslösung an der Linie stehen. Personell gebeutelt – zu den zahlreichen Verletzten (Manuel Düllmann, Sebastian Happe, Daniel Menne, Lukas Andree, Christoph Spiekermann, Patrick Sprenger) kamen unnötigerweise noch die Gelbsperren von Raphael Lohoff und Denis Mezler hinzu – musste die Elf eine 0:6 Klatsche gegen den SG Scherfede-Rimbeck-Wrexen hinnehmen. Das letzte angesetzte Spiel am 27.11., das beim TuS Vinsebeck ein wichtiges Duell im Abstiegskampf gewesen wäre, fiel witterungsbedingt aus.

Die Mannschaft befindet sich nach einem guten, hoffnungsvollen Saisonstart auch aufgrund zahlreicher längerer verletzungsbedingter Ausfälle (z.B. Manuel Düllmann, Sebastian Happe, Niklas Teichmann, Daniel Menne, Lukas Andree) wieder mitten im Abstiegskampf. Der Klassenerhalt wird umso schwerer, da diese Saison wahrscheinlich drei Teams den Gang in die B-Liga antreten müssen. Im neuen Jahr geht es im Kampf um den Klassenverbleib am 12.3. zuhause gegen SV Bonenburg weiter.

II. Mannschaft

Saison 2015/16

Neues Jahr, gleiches Bild! Nach einer erneut schwachen Hinrunde der Serie 2015/2016 mit nur 3 Siegen und 9 Punkten aus 13 Spielen überwinterte die 2. Mannschaft auf dem drittletzten Tabellenplatz. Hiermit gab sich die Mannschaft aber nicht zufrieden und so konnte in der Rückrunde eine deutliche Leistungssteigerung verzeichnet werden.

Aus den 13 Spielen der Rückserie konnten 7 Siege und 3 Unentschieden bei 3 Niederlagen geholt werden, was einen 9. Tabellenplatz in der Endtabelle bedeutete. In der Rückrundentabelle belegte die Mannschaft sogar den 6. Platz.

Aus der mäßigen Wintervorbereitung startete man zunächst mit einem Nachholspiel der Hinrunde gegen die Reserve vom Bezirksligisten Warburg 08. Trotz einer engagierten Leistung musste man sich auf dem Warburger Kunstrasen mit 0:4 geschlagen geben. Danach folgten ein Kanter Sieg gegen Borgholz/Natzungen II (13:0), bei dem die Mannschaft ihre ersten Erfahrungen beim Spiel 9 gegen 9 sammelte, und eine deutliche Niederlage in Willebadessen (1:7).

Durch eine gezielte Aufarbeitung der Schwachstellen und eine neu entdeckte mannschaftliche Geschlossenheit konnte eine Serie von 9 ungeschlagenen Spielen gestartet werden. Dabei war unter anderem ein 2:2 gegen den späteren B-Liga-Aufsteiger aus Hohenwepel, als man bis kurz vor Spielende sogar mit 2:1 in Unterzahl führte. Leider wurde zum Kehraus der Saison 15/16 das Derby gegen die SG Scherfede-Rimbeck/Wrexen II mit 1:4 verloren und beim letzten Saisonspiel gegen den Meister von Warburg 08 II musste man mit 1:8 Toren anerkennen, dass diese Meisterschaft deutlich verdient war. Auf Grund der erfolgreichen Rückrunde konnte die 2. Mannschaft aber zufrieden mit den gezeigten Leistungen in die Sommerpause gehen.

Kreisliga C Gruppe 3 Abschlusstabelle 2015/16

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SF Warburg 08 II	26	22	2	2	110 : 24	86	68
2	SV Hohenwepel	26	19	5	2	123 : 25	98	62
3	TuS Willebadessen II	26	19	1	6	116 : 50	66	58
4	SV Herste	26	16	4	6	105 : 37	69	52
5	SG Scherfede-Rimbeck-Wrexen III	26	14	5	7	70 : 46	24	47
6	SV Menne	26	14	3	9	79 : 71	8	45
7	SG Diemel-Süd II	26	11	3	12	65 : 78	-10	36
8	SuS Gehrdten/Altenheerse II	26	10	4	12	68 : 83	5	34
9	FC Westheim-Oesdorf II	26	10	3	13	68 : 83	-15	33
10	SSV Weida	26	8	1	17	62 : 90	-28	25
11	SG Nörde/Ossendorf II	26	7	3	16	48 : 81	-33	24
12	FC Peckelsheim-E-L III	26	6	2	18	48 : 81	-33	20
13	SV Bonenburg II	26	4	0	22	37 : 143	-106	12
14	SV Borgholz/Natzungen II (9er)	26	4	0	22	45 : 176	-131	12

Saison 2016/17

Nach der überzeugenden Rückrunde im Frühjahr konnte man die Hoffnung hegen, dass die Mannschaft um Betreuer Sascha Thiem gefestigter durch die Sommerpause kommt als in den beiden Vorjahren. Nach einer 2:6-Niederlage gegen Holtheim II folgten in der Vorbereitung noch 2 deutliche Siege gegen Meerhof II (6:3) und gegen Helmern/Haaren II (4:1), die diese Hoffnung bestärkten.

Zum Saisonstart musste man direkt zum Derby nach Scherfede reisen, wo man sich trotz zwischenzeitlicher 2:1-Führung am Ende gegen einen starken Gegner mit 2:5 geschlagen geben musste. Anschließend konnte die 2. Mannschaft einige Siege einfahren, aber man hatte auch schwere Rückschläge zu verkraften gegen Mannschaften, die in den Vorjahren regelmäßig geschlagen wurden (Bonenburg II 2:4; Nörde II 1:4).



Fußball

Tiefpunkt der Hinserie war eine 1:8-Heimniederlage in großer Personalnot gegen den Spitzenreiter Willebadessen II, die nur Dank der Unterstützung von Spielern der Alte-Herren-Mannschaft nicht noch höher ausgefallen ist. Hier noch einmal ein herzlicher Dank an Stephan Fleschenberg und Jörg Ricken für die Hilfe. Aber es gab auch Überraschungen bspw. beim 3:1-Heimsieg gegen den B-Liga-Absteiger und Aufstiegsfavoriten Dössel/Lütgeneder. Nach 15 Spielen liegt die Mannschaft mit 17 Punkten bei 5 Siegen, 2 Unentschieden und 8 Niederlagen auf dem 10.Tabellenplatz. Dieses ist sehr ärgerlich, wenn man sieht, dass sich die Mannschaft durch mangelnden Trainingseifer selber um eine bessere Punkteausbeute gebracht hat, meint Betreuer Sascha Thiem. Das letzte Spiel am 27.11. bei SV Hohenwepel II fiel witterungsbedingt aus. Weiter geht's am 12.3.2017 zuhause gegen SV Bonenburg II.

Positiv zu sehen ist der gute Zusammenhalt in der Mannschaft, sodass auch schwache Spiele nicht zu einer negativen Stimmung führen. Die Integration der jungen Spieler aus der A-Jugend, die im Sommer zum Seniorenkader gestoßen sind, ist gelungen. Weiterhin konnte mit Mohanad Berbastani auch ein in Oesdorf lebender Flüchtling aus Syrien in die Mannschaft erfolgreich aufgenommen werden.

Die Betreuung der Mannschaft wird seit dem Sommer von Sascha Thiem und Andreas Salmen übernommen, nachdem der bisherige 2.Betreuer Thomas Kurtz aus beruflichen Gründen die Tätigkeit nicht weiter ausüben konnte.

Für den weiteren Saisonverlauf hat sich die Mannschaft vorgenommen, sich im konditionellen und technischen Bereich weiter zu verbessern, um so bis zum Saisonende noch den ein oder anderen Tabellenplatz gut zu machen.

Kader der II.Mannschaft

Tor: Dirk Wibbeke, Marcel Gehlhaus

Abwehr: Gregor von Rüden, Richard Wibbeke, Ulrich Scheermann, Christian Salmen, Robin Seewald, Sascha Thiem, Lennart Köster, Paul Mönninghoff, Tobias Linnemann

Mittelfeld: Patrick Geise, Claudius Sauerland, Sven Hillebrand, Andreas Salmen, Frank Wegener, Julian Pyls, Lee Marvin Freitag, Stefan Frese, Timm Hartmann, Lucas Düllmann, Thomas Spieker, Mohanad Berbastani, Maik Fleschenberg

Sturm: Thomas Kurtz, Rafael Sieren, Paul Daniel, Tobias Schulze



Alexander Köster,

Ihr Meister im Bereich Elektrotechnik Handwerk

Neubauinstallation, EDV-Verkabelung, Altbausanierung sowie Satellitenanlagen

Tel. (02994 908599) Mobil (0170 4897030)

E-Mail. koester@elektro-koester.de

Einheitliche Trainingsanzüge für die Fußballer und Fußballerinnen des FCWO

Die Fußballer der 1. und 2. Mannschaft sowie die Frauen haben sich im Frühjahr 2016 mit einheitlichen Trainingsanzügen ausgerüstet. Für die finanzielle Unterstützung bedanken sie sich bei Raumausstattung Beller, Tischlerei Rosenkranz, Baugeschäft Thiem, Volksbank Marsberg und Auto Wiegers.



Die Volksbank Marsberg spendete 500 Euro für die Anschaffung der Trainingsanzüge: v.l. Hubert Jesper (Volksbank Marsberg), Daniel Spieker (Vorsitzender FCWO), Alina Salmen (Frauen FCWO), Christoph Spiekermann (1. Senioren FCWO), Sascha Thiem (2. Senioren FCWO), Oliver Seewald (Geschäftsführer FCWO).

Energie für's Leben

**Tankzentrum
Westheim**

Kasseler Str. 69 - 34431 Marsberg
www.tankzentrum-westheim.de
 Tel. 02994/908157

- Tankstelle
- Autowaschanlage
- Geschenkartikel
- Getränke & Snacks
- Deutsche Post
- DHL

Deutsche Post  



Fußball

FC Vorsitzender und TuS Fußballobmann Daniel Spieker tritt zurück

Auf der Vorstandssitzung des FC Westheim-Oesdorf am 17.11. informierte Daniel Spieker seine Vorstandskollegen, dass er aus privaten Gründen mit sofortiger Wirkung sowohl das Amt des Vereinsvorsitzenden als auch das des Fußballobmanns im TuS Westheim zur Verfügung stellt. Diese Entscheidung ist ihm nicht leicht gefallen, aber wichtige Gründe, die in keinem Zusammenhang mit dem Geschehen in beiden Vereinen stehen, zwangen ihn zu diesem Schritt. Er habe immer mit vollster Hingabe seine Ehrenämter ausgeübt, gerne mit seinen Vorstandskollegen zusammengearbeitet und durch seine Tätigkeiten auch viele neue Freunde gewonnen. Er wünscht beiden Vereinen alles Gute und dem verbliebenen Vorstand ein gutes Händchen bei den anstehenden Aufgaben wie z.B. Trainersuche.

Daniel Spieker war von 2000-2005 Betreuer der 2.Seniorenmannschaft, seit 2002 Fußballobmann im TuS und seit 2008 führte der den FC Westheim-Oesdorf als Vereinsvorsitzender.

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im neuen Jahr soll nun ein neuer Vereinsvorsitzender gewählt werden. Der Termin und die Einladung hierzu werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Alte Herren

In der Gruppe G des Krombacher-Alte-Herren-Ü32-Kreispokals 2016/17 hat unsere Alte Herren nach der Hinrunde eine blütenreine Weste. Mit Siegen gegen Phönix Höxter (7:1), SG Peckelsheim-Eissen-Löwen-Bonenburg (6:2) und SG Bellersen/Aa-Nethetal/Bökendorf (1:0) führt das Team die Tabelle an und ist somit auf einem guten Weg, sich für die K.O.-Spiele zu qualifizieren. Die Rückrunde wird im März und April 2017 gespielt. Im April 2016 war leider im Achtelfinale des Kreispokals 2015/16 Schluss. Mit 1:5 zog das Team bei SV Germania Bredenborn den Kürzeren und schied gegen den späteren Finalisten aus.

Es wird nicht nur jeden Mittwochabend mannstark trainiert und anschließend gemütlich beisammen gesessen sondern mittlerweile finden auch gemeinsame Fahrten statt. Am 9./10.April 2016 fuhr die Truppe nach Fulda (siehe Foto unten). Die Tour im nächsten Jahr soll Anfang April an die Mosel gehen.



Alte-Herren im Kreispokal 2016: v.l. hinten Martin Köster, Thomas Kurtz, Volker Schmitz, Ronald Weskamp, Stephan Fleschenberg, Christoph Willeke, Martin Richter, Klaus Schmidt; vorne David König, Martin Kunkel, Thorsten Willer, Ingo Osthoff, Björn Becker, Tobias Assmuth, Dieter Gelhaus, Ottmar Schmitz, Christian Salmen.



EINES DER BESTEN BIERE DEUTSCHLANDS

Feiern Sie Ihre Erfolge mit einem Bier,
das schon viele Siege erlebt hat.



Westheimer

Premium Pilsener

... edel
verpflichtet





Fußball

Frauenfußball

Saison 2015/16 – letzte Saison Frauenfußball beim FC

In die Saison 2015/16 ist der Verein mit zwei Frauenteams gestartet. Jedoch musste nach einigen Spieltagen wegen Spielerinnenmangel die 2. Frauen vom Spielbetrieb zurückgezogen werden.

Die Saison beendete das Frauenteam, das von Stephan Fleschenberg, Josef Sieren und Peter Basteck trainiert und betreut wurde, auf dem 10. Tabellenplatz.

Foto: Groß war der Jubel nach dem 2:1 Erfolg beim VfR Borgentreich.



Abschlusstabelle Saison 2015/16:

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SSV Würzassen	20	17	1	2	92 : 21	71	52
2	FC P.-E.-L. Peckelsheim-Eissen-Lö	22	18	1	3	84 : 25	59	49
3	SpVg Brake!	22	17	2	3	70 : 29	41	47
4	SV Bökerdorf/Aa Netheal II	22	12	3	7	53 : 24	29	33
5	SV W 03 Scherfede/Rimbeck	22	12	1	9	44 : 27	17	31
6	FC Gerniete-Wormeln II	22	9	5	8	36 : 27	9	26
7	SV Pömben/Langeland/Althausen/Reelsen	22	9	2	11	37 : 40	-3	25
8	SV Ottbergen-Bruchhausen II	22	8	2	12	31 : 49	-18	20
9	VfR Borgentreich e.V. (9er)	22	8	0	14	46 : 78	-32	18
10	FC Westheim-Oesdorf 06 e.V.	22	8	0	14	26 : 83	-57	18
11	SV 30 Bergheim (9er)	22	2	1	19	8 : 124	-116	3
12	SV Steinheim zg	11	0	2	9	0 : 0	0	0
12	FC Westheim-Oesdorf 06 e.V. II (9er) zg	9	0	0	9	0 : 0	0	0

Abmeldung des Frauenteams – Ende nach mehr als 8 Jahren Mädels- bzw. Frauenfußball im FC

Da einige Spielerinnen in 2016 ihr Abitur gemacht haben und nun auswärts ins Studentinnenleben oder Berufsleben einsteigen, stehen sie nur noch unregelmäßig für den Spielbetrieb zur Verfügung. Daher wurde in einer Spielerinnensitzung nach der Saison 2015/16 die Abmeldung des Frauenteams vom Spielbetrieb beschlossen.

Damit geht vorerst eine Ära im FC zu Ende. Erstmals seit über 8 Jahren spielt in der neuen Saison weder eine Mädels- noch eine Frauenmannschaft im FC. Seit 2008 gab es eine C-Juniorinnen und später eine B-Juniorinnen und seit der Saison 2013/14 hat ein Frauenteam für den FC gespielt.

Kleck GmbH

Baustoffe + Transporte



Reinhold Kleck
 Tel. (0 29 94) 3 47
 Fax (0 29 94) 90 85 67
 Mobil (01 71) 7 43 66 55
 Auf der Insel 7
 34431 Marsberg-Westheim



Im Dezember 2015 hatten die Mädels mit dem Trainerteam Stephan Fleschenberg, Hans-Josef Sieren und Peter Basteck zur Weihnachtsfeier ins Clubheim auch den Vorstand des FC eingeladen.

Im Mai 2016 feierten die Frauen gemeinsam mit ihrer Mitspielerin Larissa Assmuth, die an der Seite von Philipp Otto Schützenkönigin in Blankenrode war, beim dortigen Heimatfest und gratulierten ihrer Mannschaftskollegin in Trikots.



Im August wurde dann beim FC Vorsitzenden leider der Abschied der Ära Frauenfußball im FC Westheim-Oesdorf „gefeiert“.





Fußball



Kompetenz
durch
Erfahrung

wir
stärken
die
ganze
familie



Rufen Sie uns einfach an unter: 02992 5847

Physiotherapie

- Krankengymnastik
- manuelle Therapie
- Säuglings- u. Kindertherapie
- Therapie nach Vojta
- Therapie nach Bobath
- sensorische Integrations-therapie
- Schroth-Therapie
- Krankengymnastik am Gerät
- Kiefergelenks (CMD) Therapie
- Cranio-Sacrale Therapie

Massage/ Physikalische Therapie

- klassische Massage
- man. Lymphdrainage
- Fango
- Heiße Rolle
- Wärmetherapie | Heißluft
- Fußreflexzonenmassage
- Wellnessmassagen
- Elektrotherapie
- Ultraschalltherapie
- Kinesiotaping

Prävention

- Präventive Rückenschule nach KddR
- Kinderrückenschule nach KddR
- Babyschwimmen
- Fitness- u. Gesundheits-training
- Nordic Walking
- Zirkeltraining
- Langhantelkurs
- Zumba
- Pilates
- Wirbelsäulengymnastik
- Fit Mix

Relaxsport

- Muskel- und Gelenk-gymnastik
- Beckenbodengymnastik
- Wirbelsäulengymnastik 1, 2 und 3
- HWS- und Schulter-gymnastik 1 und 2
- Hüft- und Kniegymnastik
- BeBalance
- altersentsprechende Kindergruppen

Hier erreichen Sie uns:

Activa Marsberg | Paulinenstraße 1 | 34431 Marsberg
Telefon: 02992 / 5847 | Telefax: 02992 / 903033
E-Mail: info@activa-marsberg.de
www.activa-marsberg.de

Heimspielregelung des FC Westheim-Oesdorf für die 2.Saisonhälfte 2016/17

12.03.	12:30	FC WO 2	SV Bonenburg 2	Westheim
12.03.	15:00	FC WO 1	SV Bonenburg 1	Westheim
26.03.	12:30	FC WO 2	SG Lütgeneder/Dössel 2	Oesdorf
26.03.	15:00	FC WO 1	FC Germete/Wormeln	Oesdorf
09.04.	12:30	FC WO 2	SSV Welda	Westheim
09.04.	15:00	FC WO 1	SG Altenbergen/Vörden	Westheim
30.04.	12:30	FC WO 2	SG Nörde/Ossendorf 3	Oesdorf
30.04.	15:00	FC WO 1	TSC Steinheim	Oesdorf
14.05.	12:30	FC WO 2	SG Nörde/Ossendorf 2	Westheim
14.05.	15:00	FC WO 1	SV Steinheim	Westheim
01.06.	18:30	FC WO 2	SV Menne	Oesdorf
02.06.	18:30	FC WO 1	SV Dringenberg 2	Westheim

Jugendfußball in der Saison 2016/17

Kinder und Jugendliche des FC Westheim-Oesdorf haben in der Saison 2016/17 die Möglichkeit von der F- bis zur A-Jugend am offiziellen Spielbetrieb teilzunehmen. Jedoch stellt der FC lediglich eine eigene F-, E- und D-Jugend. Die in den letzten Jahren erfolgreichen Jugendspielgemeinschaften mit dem SV Essentho und dem BC Meerhof werden zur neuen Saison in der A-, B- und C-Jugend fortgesetzt.

Die **A-Jugend** nimmt als JSG Essentho/Westheim-Oesdorf am Spielbetrieb im Sportkreis Paderborn teil. Das Trainerteam bildet Dirk Kersting, Kevin Krause, Michael Speckamp und Ulli Schleicher, vom FC unterstützt der Oesdorfer Friedel Wienecke als Betreuer. Die **B-Jugend** spielt als JSG Westheim-Oesdorf/Essentho im Sportkreis Höxter. Trainer ist Hubert Lohoff. Die **C-Jugend** spielt als JSG Meerhof/Westheim-Oesdorf im Sportkreis Paderborn. Trainiert werden die Jungs von Andreas Hund (BC Meerhof) und Philipp Rosch, denen Torsten Littmann als Betreuer assistiert. Die **D-Jugend** wird vom FC Westheim-Oesdorf gestellt. Als Trainerteam stehen Ingo Osthoff und Thorsten Willer zur Verfügung. Trainer und Betreuer der **E-Jugend** sind Volker Schmitz und Ingo Scholand. Sie spielt als Mannschaft des FC Westheim-Oesdorf im Sportkreis Höxter. Die **F-Jugend** nimmt als Mannschaft des FC Westheim-Oesdorf am Spielbetrieb teil. Trainer und Betreuer: Stefan Wiegers, Berthold Nolte und Fabian Hillebrand aus Oesdorf. Die **Minikicker (G-Jugend)** werden von Dieter Gelhaus trainiert, der von Marcel Gelhaus und ggf. Alexander Köster unterstützt wird.

D-Juniorinnen
Saison 2016/17

Zur neuen Saison spielen Lina Koch, Emily Platschek sowie Lea und Sarah Ricken und Gesine Wiegers vom FC Westheim-Oesdorf beim BC Meerhof in einer D-Juniorinnen-Jugendspielgemeinschaft. Diese wird von Daniela Henneken und Katrin Hund trainiert. Nach 8 Spielen steht das Team punktgleich mit 6 Siegen, 1 Unentschieden und 1 Niederlage an der Tabellenspitze. *hintere Reihe 3.v.r. Lina Koch, kniend 2.v.l. Gesine Wiegers, ganz links Lea Ricken.*



VOLKERS

METALLBEARBEITUNG GmbH & Co. KG

34431 Marsberg-Westheim

Dörpeder Mark 9

E-Mail: info@voelkers-metallbearbeitung.de

Telefon (02994) 92 22

Telefax (02994) 16 87



Fußball

A-Junioren: JSG Essentho/ Westheim-Oesdorf mit BC Meerhof

Saison 2015/16

Tabelle Saison 2015/16 Kreisliga 2 Frühjahr

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	FC Stukenbrock	12	9	0	3	25 : 18	7	27
2	BV Bad Lippspringe	12	8	0	4	48 : 17	29	24
3	SC Borcheln	12	7	1	4	29 : 22	7	22
4	JSG Essentho	12	6	2	4	31 : 41	-10	20
5	TSV Wewer	12	6	1	5	38 : 22	16	19
6	JSG Atteln	12	2	2	8	13 : 35	-22	8
7	SV Sudhagen zg.	12	1	0	11	0 : 0	0	0



A-JSG Essentho/Westheim-Oesdorf bei den Stadtmeisterschaften 2016: v.l. Lennart Köster, Sven Kühle, Constantin Koch, Andre Wienecke, Paul Mönnighoff, Manfred Rasche, Thomas Spieker, Tobias Linnemann, Angelo Schneider, Timo Nolte, Ulrich Schleicher, Friedel Wienecke; vorne Felix Bartmann, Michael Stöwer, Louis Meyer, Mark Tuschen, Stephan Schäfers, Kai von Rügen, Christian Kühle, Henrik Mönnighoff.

www.elektrogerlach.de

Elektrogeräteausstellung
TV - Video - HiFi
Foto - Navigation
Telekommunikation
Kundendienst & Service

Elektroinstallation
Beleuchtungsanlagen
Netzwerk und Datentechnik
Gebäudesystemtechnik
Industrieanlagen

expert



Elektro Gerlach

Sachsenweg 4 - 34431 Marsberg - Tel. (0 29 92) 9 72 20 - Fax (0 29 92) 6 53 00
info@elektrogerlach.de - durchgehend geöffnet

Spielzeit 2016/2017

Zur neuen Saison wird die A-Jugend von Michael Speckamp, Kevin Krause (beide BC Meerhof) und Dirk Kersting (SV Essentho) trainiert. Als Betreuer stehen ihnen Uli Schleicher (BC Meerhof) und Friedel Wienecke (FC WO) zur Seite. Vom FC Westheim-Oesdorf spielen Marcel Lohoff, Brian Raile, Christian Kuhle, Narek Egiarian, Henrik Mönnighoff, Stephan Schäfers und Marcel Kaiser in der JSG.

In der A-Junioren Kreisliga 4 Herbst im Sportkreis Paderborn stand die Mannschaft in der 5er Gruppe bereits nach 7 Spieltagen mit 18 Punkten (6 Siege, 1 Niederlage) als Gruppensieger fest und hatte sich damit bereits am vorletzten Spieltag für die Meisterrunde, die im Frühjahr 2017 gespielt wird, qualifiziert. Das dadurch bedeutungslos gewordene letzte Spiel ging bei BW Paderborn verloren.

HRT
Informationstechnik GmbH

**Preiswert.
Kompetent.
Nah !!!**

Ihr Fachgeschäft für:

Computer, Handy, Telefon und Netzwerk

Verkauf und Reparatur nahezu aller Hersteller !!!

Ladengeschäft und Werkstatt:
HRT Informationstechnik GmbH
Im Graben 14
34431 Marsberg - Essentho

Tel.: 02992 - 65455
Fax: 02992 - 65456
Internet: <http://www.hrt.de>
E-Mail: info@hrt.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 08:00 - 17:00 Uhr, Sa: 09:00 - 13:00 Uhr

B-Junioren: JSG Westheim-Oesdorf / Meerhof mit SV Essentho**Saison 2015/16 JSG Essentho/Westheim-Oesdorf mit BC Meerhof**

Nachdem Hans-Gerd Hoffmeister (SV Essentho) im Spätherbst 2015 sein Traineramt niedergelegt hatte, wurde die B-Jugend von Dirk Kersting (SV Essentho) und Michael Speckamp (BC Meerhof) trainiert und betreut. In der B-JSG spielten die Westheimer Leon Pade und Marcel Lohoff sowie der Oesdorfer Niclas Berhorst vom FC.

Abschlusstabelle Saison 2015/16 Kreisliga 4 Frühjahr

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	JSG Hegensdorf	12	10	0	2	47 : 16	31	30
2	FC Hovelriege	12	9	1	2	28 : 22	6	28
3	JSG Essentho	12	8	0	4	45 : 28	17	24
4	JSG Schwaney	12	5	2	5	36 : 35	1	17
5	TuS Altenbeken	12	5	1	6	33 : 30	3	16
6	JSG Marienloh	12	3	0	9	16 : 52	-36	9
7	FC Stukenbrock II zg.	12	0	0	12	0 : 0	0	0



Fußball

Saison 2016/17 JSG Westheim-Oesdorf / Meerhof mit SV Essentho

Unsere B-Jugend ist in dieser Saison eine der jüngsten Mannschaften in ihrer Spielklasse. Da der Jugendspielgemeinschaft im C-Juniorenbereich ca. 27 Spieler zu Verfügung standen (wie bereits auch im letzten Jahr), die A-Jugend aber nur 10 Spieler hatte, wurden die älteren B-Jugendspieler des Jahrgangs 2000 in die A-Jugend und 10 ältere C-Jugendliche des 2002er-Jahrgangs in die B-Jugend gemeldet. Somit stehen Trainer Hubert Lohoff nun in dieser Saison 16 verlässliche Jungs der jüngeren Jahrgänge 2001 und 2002 zur Verfügung. Gespielt wird in 2 Staffeln des Sportkreises Höxter. In der schwächeren 2.Staffel erzielte die junge Truppe bisher gute Ergebnisse und findet sich nach Hinrunde mit 5 Siegen und 5 Niederlagen im Mittelfeld der Tabelle wieder. Ein Grund dafür ist auch die gute Trainingsbeteiligung, wo vor allem das Spielerische im Vordergrund steht. Da Hubert Lohoff die B-Junioren alleine trainiert und betreut, geht ein großer Dank an die Spieler, die sich in vielen Bereichen unterschiedlich einbringen.

Aus Westheim spielen Joel Becker, Lukas Rosenkranz, Anton Friedrich, Manuel Lohoff, Tim Rakowski sowie Marvin Ferreira und aus Oesdorf Manuel Hellmuth, Raphael Kaiser, Moritz Wüllner, Nils Hansmann und Nico Wiegers in der B-Jugend.



B-JSG 2016/17 v.l. hinten Hubert Lohoff (Trainer), Joel Becker, Lukas Rosenkranz, Raphael Kaiser, Marvin Stöwer, Marvin Ferreira, Leon Rölleke, Nico Wiegers, Nils Hansmann; vorne Manuel Hellmuth, Matthias Behlen, Manuel Lohoff, Tim Rakowski, Fabian Koch, Justus Hund, Moritz Wüllner; es fehlt Anton Friedrich.

Laichenit **Sanitär und**
Heizungsbau GmbH
Industrieanlagen

34431 Marsberg • Tel.: 0 29 92-97 49 0
Sachsenweg 3 • Fax: 0 29 92-97 49 50

C-Jugend: JSG Westheim-Oesdorf/SV Essentho mit B.

Saison 2015/16 JSG Westheim-Oesdorf/Essentho

Unter der Führung von Trainer Hubert Lohoff und Betreuer Torsten Littmann begann das Jahr 2016 mit den Hallenstadtmeisterschaften. Dort holte das Team mit sehr guten Leistungen überraschend den Stadtmeistertitel. Hier sah man schon zum Anfang des Jahres, dass die Spieler einiges dazu gelernt hatten. Vor allem spielerisch wurde überzeugt.

Auf dem Feld ging es im März weiter. Alle Spiele in Staffel 3 wurden gewonnen und somit der 1. Platz belegt. Ein Garant dafür war sicherlich auch die gute Trainingsbeteiligung.

Bei der vom FC ausgerichteten und gut organisierten Stadtmeisterschaft belegte die C-Junioren trotz guten Fußballs leider nur den zweiten Platz. Immerhin besiegte das Team den späteren Stadtmeister VfB Marsberg im Gruppenspiel mit 1:0.



C-JSG bei den Stadtmeisterschaften 2016: v.l. hinten Torsten Littmann (Betreuer), Manuel Hellmuth, Matthias Behlen, Marvin Ferreira, Anton Friedrich, Lukas Rosenkranz, Marvin Stöwer, Raphael Kaiser, Nico Wiegers, Fabian Koch, Hubert Lohoff (Trainer); vorne Nils Hansmann, Manuel Lohoff, Tim Rakowski, Lars Bartmann, Moritz Wüllner, Leon Rölleke, Justus Hund.

Abschlusstabelle Saison 2015/16 Kreisliga A Staffel 2 (Herbst 2015)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SpVg Brakel 3	8	6	0	0	35 : 3	32	24
2	SpVg Brakel 2	8	5	1	2	17 : 16	1	16
3	JSG Kollerbeck	8	5	1	2	17 : 11	6	16
4	JSG Borgentreich/Bühne	8	4	2	2	14 : 11	3	14
5	JSG Bonenburg/Scherfede/Rimbeck/Wrexen	8	4	0	4	33 : 15	18	12
6	JSG Amelunxen-Ottbergen	8	2	1	5	9 : 28	-17	7
7	JSG Nieheim/Bergheim/Nieheim-West/Vinsebeck	8	2	1	5	12 : 18	-6	7
8	JSG Ovenhausen-Heiligenberg	8	2	0	6	14 : 34	-20	6
9	JSG Westheim-Oesdorf /Essentho	8	0	2	6	7 : 24	-17	2

Abschlusstabelle Saison 2015/16 Kreisliga A Staffel 3 (Frühjahr 2016)

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	JSG Westheim-Oesdorf /Essentho	7	7	0	0	26 : 6	20	21
2	JSG Ovenhausen-Heiligenberg	7	6	0	1	38 : 8	30	18
3	JSG Willbadessen	7	4	1	2	36 : 13	23	13
4	JSG Warburg/Rhoden 2	7	3	1	3	51 : 17	14	10
5	SV Fürstenauf/Bodexen	7	2	1	4	15 : 20	-5	7
6	JSG Bonenburg/Scherfede/Rimbeck/Wrexen 2	7	2	1	4	10 : 21	-11	7
7	SG Dringenberg/Herste/Gehrden/Altenh. II	7	2	0	5	9 : 35	-26	6
8	JSG Borgentreich/Bühne 2	7	0	0	7	5 : 50	-45	0



Fußball

Saison 2016/17 JSG Meerhof/Westheim-Oesdorf mit SV Essentho

In der Saison 2016/17 wird die C-Jugend von Andreas Hund aus Meerhof und Philipp Rosch trainiert. Als Betreuer steht den beiden Torsten Littmann zur Seite. Vom FC spielen die Westheimer Paul Rosenkranz, Julian Kreuzberg, Jan Rosenkranz, Gideon Sauer, Torben Beyhl und Hendrik Koch gemeinsam mit dem Oesdorfer Michel Scholand in der JSG. In der C-Junioren Kreisliga 5 Herbst hat die Mannschaft in der 6er Gruppe 1 Sieg, 2 Unentschieden und 8 Niederlagen erzielt und damit nur den 5. Platz von 6 Teams belegt.

D-Junioren

Saison 2015/16

Das Jahr begann für die Spieler mit einem Paukenschlag. Bei den Stadtmeisterschaften in der Marsberg Dreifachturnhalle reihte sich auch die D-Jugend in die Siegerliste des FCWO ein und wurde zum ersten Mal Stadtmeister. Im Halbfinale gegen den VfB Marsberg, wie auch im Endspiel gegen RW Erlinghausen, zeigten alle Spieler wie nervenstark sie schon sind und gewannen jeweils im Neunmeterschießen.

Bei den Stadtmeisterschaften im Feld in Oesdorf konnte der Erfolg aus der Halle nicht ganz wiederholt werden. Im letzten entscheidenden Spiel konnte man nicht mehr alle Kräfte mobilisieren und errang aber dennoch einen guten 3. Platz.



D-Jugend bei der Stadtmeisterschaft 2016: v.l. hinten Thorsten Willer (Trainer), Finn Willer, Paul Rosenkranz, Jan Rosenkranz, Michel Scholand, Jakob von Rüden, Ingo Osthoff (Trainer), vorne Christopher Pape, Torben Beyhl, Ole Osthoff, Leon Janci



Abschlusstabelle D-Junioren Kreisliga A Herbst 2015 Staffel 1

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SV Steinheim	9	6	0	1	24 : 8	16	24
2	JSG Warburg/Rhoden 2	9	7	1	1	38 : 4	34	22
3	TuS Bad Driburg 2	9	6	2	1	31 : 5	26	20
4	TuS Bad Driburg	9	6	1	2	33 : 7	26	19
5	SpVg Brakel 2	9	4	2	3	28 : 16	12	14
6	JSG Wrexen/Bonenburg/Scherfede/Rimbeck	9	3	1	5	12 : 23	-11	10
7	JSG Amelunxen-Ottbergen	9	3	1	5	17 : 21	-4	10
8	FC Westheim-Oesdorf 06 e.V.	9	2	0	7	9 : 44	-35	6
9	SG Stahle / Albaxen	9	2	0	7	10 : 24	-14	6
10	JSG Willebadessen	9	0	0	9	3 : 53	-50	0

Abschlusstabelle D-Junioren Kreisliga A Frühjahr 2016 Staffel 2

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	JSG Hohenwepel - M-O-H-N	9	7	2	0	27 : 12	15	20
2	SG Stahle / Albaxen	9	5	1	3	36 : 13	23	16
3	TuS Bad Driburg 3	9	5	0	4	20 : 12	8	15
4	SSV Würgassen	9	4	2	3	31 : 26	5	14
5	JSG Borgentreich/Bühne 2	9	4	2	3	28 : 22	6	14
6	JSG Amelunxen-Ottbergen II	9	3	1	5	19 : 23	-4	10
7	FC Blau-Weiß Weser e.V. 2	9	1	3	5	11 : 25	-14	6
8	FC Westheim-Oesdorf 06 e.V.	9	1	1	7	12 : 27	-15	4
9	JSG Willebadessen	9	1	0	8	12 : 36	-24	3
10	TuS Hembsen o.W	9	0	0	9	0 : 0	0	0

Saison 2016/17

Unsere derzeitige D-Jugend besteht im Moment aus 12 Spielern im Alter von 11 bis 13 Jahre. Trainiert werden die Jungs und ein Mädel, wie schon in den letzten Jahren, von Ingo Osthoff und Thorsten Willer.

Die Hinrunde in der Meisterschaft lief nicht ganz so gut. Aufgrund von vielen Verletzten und zahlreichen Abmeldungen zu den Spielen ist die Personaldecke zu den Spielen sehr dünn und die Ergebnisse daher auch durchwachsen. Mit 3 Siegen und 4 Niederlagen hat die D-Jugend die Kreisliga Staffel 3 auf dem 5. Tabellenplatz abgeschlossen. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die vielen Spieler der E-Jugend, die fast jede Woche bei den Spielen aushelfen müssen.

Die Spieler und Trainer wünschen allen Familien eine schöne Weihnachtszeit und schon jetzt frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

E-Junioren

Saison 2015/16

Bei der Hallenstadtmeisterschaft im Januar 2016 wurden wir erfolgreich Vize-Hallenstadtmeister. Im Sommer wurden dann die Stadtmeisterschaften bei uns in Westheim ausgetragen und wir konnten erneut den 2. Platz belegen.



E-Jugend bei der Stadtmeisterschaft 2016: Tim Schaaf, Nico Schmitz, Jona Schmitz, Jannis Nolte, Lina Koch, Torben Klose, Julius Bielefeld, Gabriel Pape, Rene Stratmann, Raphael von Rügen; hinten Volker Schmitz und Frank Schaaf.



Fußball

E-Junioren Kreisliga Gruppe 2 Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SV Rimbeck	5	4	1	0	22 : 6	16	13
1	JSG Dalhausen/Tiefelsen-Rothe	5	4	1	0	22 : 6	16	13
3	SF Warburg	5	3	0	2	17 : 14	3	9
4	FC Blau-Weiß Weser e.V.	5	2	0	3	15 : 13	2	6
5	SV Dringenberg e.V.	5	1	0	4	10 : 28	-18	3
6	FC Westheim-Oesdorf	5	0	0	5	3 : 22	-19	0

E-Junioren Kreisliga Gruppe 2 Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	JSG Weida/Rhoden/Germate-Wormeln	5	4	0	1	27 : 16	11	12
2	TuS Willebadessen	5	3	0	2	28 : 12	16	9
3	SuS Gehrdan/Altanheerse	5	3	0	2	22 : 30	-8	9
4	FC Westheim-Oesdorf	5	2	0	3	16 : 19	-3	6
5	FC Peckelsheim-E-L	5	2	0	3	12 : 19	-7	6
6	FC Blau-Weiß Weser e.V. 3	5	1	0	4	13 : 22	-9	3

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet!

mar's solar GmbH
Sonnenenergie nutzen!

Mönchstraße 32

34431 Marsberg

Telefon 02992 700

Telefax 02992 971610

info@marssolar.de

www.marssolar.de

Saison 2016/17

In der E-Jugend nehmen zur Zeit 11 Kinder im Alter von 9 bis 11 Jahren am Trainings- und Spielbetrieb teil. Bis zum Sommer 2016 wurden die Kinder von Volker Schmitz und Frank Schaaf trainiert. Ab der neuen Saison 2016/17 trainieren und betreuen Volker Schmitz und Ingo Scholand die Jungs. Die Runde 1 der aktuellen Saison wurde mit 2 Siegen bei 3 Niederlagen auf Platz 4 von 6 Teams beendet. In der 2. Runde sind nun 2 Spiele gespielt, wovon eins gewonnen und eins verloren wurde. Der insgesamt höchste Sieg fiel 18:1 aus und 2 der bisherigen 7 Spiele wurden nur sehr unglücklich knapp verloren. Die meisten Tore erzielte Nico Schmitz mit 25 Treffern und Adrian Pack, der 18-mal erfolgreich war.

Im Dezember 2016 nehmen wir an der Kreishallenmeisterschaft in Brakel teil und im Januar 2017 folgen dann die Hallenstadtmeisterschaften in Marsberg. Ab März 2017 wird die aktuelle Spielserie mit vollem Elan fortgesetzt.

Das Training findet im Sommer immer mittwochs von 17:00 bis 18:15 Uhr auf dem Westheimer Sportplatz und in den Wintermonaten dienstags von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Turnhalle Westheim statt.

Das Trainerteam möchte sich bei den Eltern und Großeltern für die Unterstützung am Spielfeldrand bedanken und wünscht allen Familien ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2017.



E-Jugend 2016/17 v.l. hinten Volker Schmitz und Ingo Scholand; vorne Nico Schmitz, Rene Stratmann, Adrian Pack, Julius Bielefeld, Leon Scholand, Lukas Gelhaus, Jannes Stute, Tim Schaaf; es fehlen Lucas Rosenkranz, Philipp Heinemann, Raphael von Räden.



OTTO

GmbH

... mehr als nur Fliesen

Kasseler Straße 53, 34431 Marsberg-Westheim

Telefon (02994) 286 / Fax (02994) 90 80 00

www.fliesenleger-otto.de

eMail: info@fliesenleger-otto.de

**Fliesen-Naturstein
Treppenanlagen-Fassaden**

Über 40 Jahre für Sie da...



Fußball

F-Junioren

Saison 2016/17

Bei den F-Junioren nehmen derzeit 13 Spieler aktiv am Spielbetrieb teil.

Die Mannschaft konnte bisher all ihre Saisonspiele zu ihren Gunsten entscheiden. So hat das Team von Trainer Stefan Wiegers sowie den Betreuern Fabian Hillebrand und Berthold Nolte nach vier Spieltagen 12 Punkte und 34:12 Tore auf seinem Konto. Das wöchentliche Training wird stets gut angenommen und findet in den Sommermonaten auf dem Oesdorfer Sportplatz und in den Wintermonaten in der Sporthalle in Westheim immer mittwochs in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.



F-Jugend im Herbst 2016: v.l. hintere Reihe Arne Wiegers, Finn Hillebrand, Daniel Dell, Aaron Grundei, Lasse Kunkel, Julian Nolte, Greta Schmitz; vordere Reihe Ben Brinkmann, Timo Schmitz, Sophie Kleck, Elias Nolte, Laurenz Richter; ganz hinten Betreuer Fabian Hillebrand und Berthold Nolte; es fehlen: Noah Hillebrand, Trainer Stefan Wiegers.

Minikicker / G-Jugend

Bei den Stadtmeisterschaften im Juni 2016 in Westheim hat die G-Jugend zum erstenmal mitgespielt und den 2. Platz belegt (siehe Foto rechts). Zur Zeit sind immer 8 bis 9 Kinder beim Training.

v.l. hinten Dieter Gelhaus, Moritz Köster, Noha von Rüden, Sofie Kleck, Laurenz Richter, Joel Lanz, Jannis Herrmann, Marcel Gelhaus; vorne Ole Hillebrand, Luca Heinemann, Timo Schmitz, Ben Brinkmann, Lennart Schaaf, Elias Nolte, Moritz Krysik



Hallenstadtmeisterschaft 2016

3 Titel und dreimal Platz 2 für die Nachwuchskicker des FC Westheim-Oesdorf

Der FC Westheim-Oesdorf freut sich mit seinen Nachwuchskickern über erfolgreiche Teilnahmen an der diesjährigen Hallenstadtmeisterschaft in Marsberg.

Die **D-Jugend** des FC Westheim-Oesdorf hat den Hallenstadtmeistertitel durch einen 4:2 Endspielsieg nach 9m-Schießen gegen RW Erlinghausen gewonnen. Nach regulärer Spielzeit stand es 1:1. Mit dem gleichen Ergebnis wurde das Halbfinale zuvor gegen den VfB Marsberg nach regulärer Spielzeit abgepiffen. Auch hier zeigte sich bereits die Treffsicherheit der FC-D-Jugendlichen, als sie ebenfalls durch ein 4:2 nach 9m Schießen ins Finale einzogen. In den Gruppenspielen zuvor siegte das Team mit 2:0 gegen SG Hoppecketal/Padberg und verlor 0:1 gegen BC Meerhof.



D-Jugendstadtmeister: v.l. hinten Trainer Ingo Osthoff, Finn Willer, Paul Rosenkranz, Torben Beyhl, Michel Scholand, Jan Rosenkranz, Trainer Thorsten Willer; vorne Fabian Koch, Ole Osthoff, Jakob von Rüden, Leon Janci, Florian Ochs

Den Titel in der A- und C-Jugend gewannen die FC Jugendlichen gemeinsam mit Gleichaltrigen aus den Nachbarorten Meerhof und Essentho.

Bei der **C-Jugend** wurde der Stadtmeister nach dem Prinzip „Jeder gegen Jeden“ in Gruppenspielen ermittelt.

Die JSG Westheim-Oesdorf/Meerhof/Essentho gewann durch Siege gegen VfL Giershagen (3:0) und SG Hoppecketal/Padberg (1:0) bei einer unglücklichen Niederlage gegen den VfB Marsberg (1:2) den Hallenstadtmeistertitel.



C-Jugendstadtmeister v.l. hinten stehend Schiedsrichter, Willi Kubertin (Stadtsportverband), Moritz Wüllner, Fabian Koch, Rafael Kaiser, Nico Wiegers, Lukas Rosenkranz, Trainer Hubert Lohoff, Lars Bartmann; vorne Nils Hansmann, Jonas Hüll, Justus Hundt, Leon Rölleke, Manuel Lohoff.

Die **A-Jugend** der JSG Essentho/Meerhof/Westheim-Oesdorf hatte ebenfalls in den Gruppenspielen die beste Bilanz und gewann somit den Hallenstadtmeisterpokal. Sie gewannen die Gruppe und somit den Titel durch Siege gegen JSG Hoppecketal/Padberg/Madfeld (2:0) und JSG Giershagen/Obermarsberg (1:0) sowie einem Unentschieden gegen VfB Marsberg (1:1).



A-Jugendstadtmeister: v.l. hinten Tim Kuhn, Constantin Koch, Stephan Schäfers, Mark Tuschen, Paul Mönnighoff, Timo Nolte, Marcel Kaiser, Henrik Mönnighoff und Tobias Linnemann; vorne v.l. Sven Kühle, Angelo Schneider und Andre Wienecke.

Zu den drei Titeln kamen noch drei zweite Plätze: Die E- und F-Jugend des FC wurde ebenso Vizestadtmeister wie die B-Jugend der SG Meerhof/Essentho/Westheim-Oesdorf.

Die Senioren des FC Westheim-Oesdorf mussten sich schlussendlich mit dem 4. Platz zufriedengeben. Im Halbfinale gegen den Landesligisten und späteren Titelgewinner RW Erlinghausen zog die 1. Mannschaft mit 0:3 den Kürzeren und im anschließenden 9m-Schießen um Platz 3 unterlag das Team dem VfL Giershagen ebenfalls mit 0:3. Fürs Halbfinale qualifizierte sich die Simon-Truppe durch Siege gegen SVE Obermarsberg (3:2) und SC Bredelar (4:0) bei einer Niederlage gegen VfL Giershagen (1:3).

Jugendstadtmeisterschaften 2016

F-Junioren des FC WO holen Stadtmeistertitel; FC WO Ausrichter der Jugendstadtmeisterschaften

Der FC Westheim-Oesdorf hat in diesem Sommer die Jugendstadtmeisterschaften auf dem Feld ausgerichtet. Bei dem Heimspiel hat sich unsere F-Jugend souverän den Stadtmeistertitel erspielt. Siege gegen RW Erlinghausen (3:0), SG Hoppecketal/Padberg (1:0), JSG Giershagen/Obermarsberg II (1:0), VfB Marsberg (2:0), JSG Giershagen/Obermarsberg (3:2) und ein Unentschieden gegen BC Meerhof (1:1) bedeuteten am Ende Tabellenplatz 1 und den Stadtmeisterpokal vor SG Hoppecketal/Padberg und JSG Giershagen/Obermarsberg I. Die weiteren Wettbewerbe:

- A-Jugend: JSG Obermarsberg/Giershagen gewinnt im Elfmeterschießen mit 3:1 gegen VfB Marsberg, nachdem beide Teams in der Gruppe mit 5 Punkten und 1:0 Toren punkt- und torgleich waren.
- C-Jugend: VfB Marsberg gewinnt vor dem FC Westheim-Oesdorf, den der VfB im Gruppenspiel mit 1:0 besiegte.
- D-Jugend: VfB Marsberg siegt vor BC Meerhof und dem FC Westheim-Oesdorf.
- E-Jugend: VfB Marsberg gewinnt den Pokal vor dem FC Westheim-Oesdorf und SV Essentho. Im entscheidenden Spiel um den Gruppensieg gewann der VfB mit 2:0 gegen den FCWO.
- G-Jugend: BC Meerhof gewinnt mit 3 Siegen souverän vor dem FC Westheim-Oesdorf und JSG Giershagen/Obermarsberg I.



*F-Jugend-
stadtsmeister 2016:
v.l. ganz hinten Ingo
Scholand (Trainer),
Berthold Nolte
(Trainer), Daniel
Spieker (Ausrichter
FC Westheim-
Oesdorf), Willi
Kubertin
(Sportverband
Marsberg), mittlere
Reihe Greta
Schmitz, Arne
Wieggers, Julian
Nolte, Philipp
Heinemann, Lucas
Gehlhaus, Ben
Brinkmann, Jannes
Stute; vordere Reihe
Lasse Kunkel, Leon
Scholand, Adrian
Pack, Finn
Hillebrand.*

Christofer Paschen ist „Jungschiedsrichter des Jahres“

Christofer Paschen (20) ist zum Jungschiedsrichter des Jahres im Sportkreis Höxter ausgezeichnet worden. Er überzeugte den Ausschuss mit guten Spielleitungen, vor allem seine unauffällige Spielleitung ist schon zu seinem Markenzeichen geworden. Auch bei kurzfristigen Spielansetzungen gehört er zu denen, die auch private Termine verschieben, um seinem Hobby nachzugehen.

Der Oesdorfer Sportfreund Christofer Paschen pfeift seit der Saison 2013/14 für unseren FC Westheim-Oesdorf. Bei den Herren hat er mittlerweile die Qualifikation, Spiele bis zur Bezirksliga zu pfeifen und bei Spielen bis zur Westfalenliga als Linienrichter die Fahne zu schwingen. Westfalenliga ist zur Zeit auch seine höchste Frauenspielklasse, in der er Spiele leitet. In dieser Saison piff er u.a. das Kreispokalfinale der Frauen und das entscheidende Aufstiegsspiel in die Kreisliga A, in der nächsten Saison ist er für die Leitung eines Aufstiegsspiels in die Landesliga vorgesehen. In den 3 Jahren als Schiedsrichter hat er bisher mehr als 150 Spiele geleitet.

Der FC Westheim-Oesdorf und die Sportfreunde Oesdorf freuen sich mit ihrem Vereinsmitglied und gratulieren Christofer Paschen recht herzlich!





Fußball

Zeltlager der Fußballkinder des FC Westheim-Oesdorf

Zum dritten Mal in Folge fand am Wochenende (2./3.Juli) das Zeltlager der Kinder- und Jugendfußballer des FC Westheim-Oesdorf unter der Regie vom Westheimer Jugendobmann Hubert Lohoff statt. Auf dem Westheimer Sportplatz wurde nach dem gemeinsamen Aufbauen der Zelte ein „Spiel ohne Grenzen“ gespielt, das die Jugendtrainer und Betreuer organisiert hatten. Hierzu wurden 35 Spielerinnen und Spieler in 6 Teams gelost und diese traten in 5 unterhaltsamen Wettbewerben gegeneinander an. In jedem Team waren sowohl C- und D-Jugendliche als auch F-Jugendspieler sowie Minikicker. Nach einem gemeinsamen Grillen haben sich alle Jungen und Mädchen mit Kicken auf dem Sportplatz auf das EM-Viertelfinale gegen Italien vorbereitet. Groß war der Jubel bei den Älteren und Erwachsenen, als die deutsche Fußball-Nationalmannschaft mit 7:6 gegen Italien gewonnen hatte, während zu der späten Stunde die Jüngsten bereits in ihren Zelten schliefen. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden am nächsten Tag alle Zelte wieder abgebaut.



Lange Str. 9 • 34431 Marsberg-Meerhof
Tel.: 02994 / 421 • Fax: 02994 / 9165
elektro.thielemann@t-online.de
www.elektro-thielemann.de

Elektro - Sanitär - Heizung
Photovoltaik - Telekommunikation
Hausgeräteservice, Ausstellung und Verkauf
Industrieservice - Steuerungsbau

Ihr kompetenter Partner in und um:



*Wir bedanken uns für das
Vertrauen und
wünschen ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute für
das Jahr 2017!*

Wohin mit den
nassen Trikots?

⇔ Wenn das
Wetter versagt:
Ab in den neuen
**Miele Wärme-
pumpentrockner!**



Tischtennis

Meisterschaftssaison 2015/16: Herren, Jugend und Schüler

Mit 4 Herren-, 1 Jugend- sowie einer Schülermannschaft hat der TTC Diemeltal seine erste Tischtennissaison beendet.



Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTV Hötter	22	18	2	2	192:82	+110	38,6
2	TTV Warburg	22	17	2	3	185:96	+89	36,8
3	SV Vörden	22	16	2	4	175:117	+58	34,10
4	FC Bünne II	22	15	2	5	175:113	+62	32,12
5	TTC Borgentreich	22	13	4	5	172:116	+56	30,14
6	TuS Bad Driburg II	22	12	2	8	161:127	+34	26,18
7	TTC Diemeltal	22	7	3	12	130:158	-28	17,27
8	TuS Bad Driburg III	22	8	1	13	123:154	-31	17,27
9	SV Teutonia Ossendorf	22	7	0	15	122:157	-35	14,30
10	TTC Fortuna Frohnhausen	22	5	1	16	92:171	-79	11,33
11	SV Berghelm IV	22	3	3	16	102:175	-73	9,35
12	TuS Bad Driburg IV	22	0	0	22	35:198	-163	0,44

Die **I. Herren** belegte in der Kreisliga mit 17:27 Punkten den 7. Tabellenplatz und führte damit das untere Tabellenmittelfeld an. Das primäre Saisonziel „Klassenerhalt“ erreichte das Team um Mannschaftsführer Oliver Seewald bereits 5 Spieltage vor Saisonende.

I. Herren: Kreisliga Abschlusstabelle 2015/16:



I. Mannschaft in der Kreisliga v.l. Gisbert Busch, Martin Krause, Carsten Seewald, Walter Anlage, Dirk Hartmann, Oliver Seewald

Die **II. Mannschaft** ist als 4er Mannschaft in der 2. Kreisklasse an den Start gegangen und hatte sich dort schnell unter den Top4-Mannschaften festgesetzt. Mannschaftsführer Matthias Wegener konnte auf einen Pool von sieben Spielern zurückgreifen: Ulf Ritter, Matthias Wegener, Frank Nolte und Hubert Wüllner vom TTC spielten gemeinsam mit Tobias Assmuth, Wilfried Michels und Burkhard Seewald vom TuS.

Abschlusstabelle 2015/16: oben II. Herren: 2. Kreisklasse; unten: III. und IV. Mannschaft 3. Kreisklasse

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	FC Bünne III	22	20	1	1	168:50	+118	41,3
2	VfB Körbecke	22	14	3	5	148:104	+44	31,13
3	TTC Borgentreich II	22	11	5	6	147:123	+24	27,17
4	TTC Diemeltal II	22	10	5	7	136:122	+14	25,19
5	FC Bünne IV	22	9	3	10	126:127	-1	21,23
6	TTG Ikenhausen II	22	9	3	10	114:133	-19	21,23
7	TTV GW Daseburg III	22	8	3	11	125:133	-8	19,25
8	SV Menne IV	22	8	2	12	112:133	-21	18,26
9	SV Teutonia Ossendorf II	22	6	5	11	113:143	-30	17,27
10	TTC Fortuna Frohnhausen II	22	6	4	12	104:143	-39	16,28
11	TTV Warburg III	22	5	4	13	112:148	-36	14,30
12	SG Hoppeketel	22	4	6	12	106:152	-46	14,30

In der **III. Mannschaft** waren mit Axel Wittek, Fabian Haase, Daniel Haase und Marc Rehfeldt vier Tischtennisspieler vom TTC Marsberg gemeldet. Ungeschlagen mit nur drei Unentschieden gewannen sie die 3. Staffel der 3. Kreisklasse. Auf Aufstiegsspiele zum Aufstieg in die 2. Kreisklasse hat das Team verzichtet. In der gleichen Klasse spielte auch die **IV. Mannschaft**. Mannschaftsführer Markus Siedhoff konnte neben

den Marsbergern Nicolas Siebrecht, Lars Vöpel, Christian Arnold, Thomas Mutherig und Manuel Bunse auf die TuS-Spieler Ansgar Eikler, Maik Fleschenberg und Fabian Köcher zurückgreifen.

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	TTC Diemeltal III	20	17	3	0	157:63	+94	37,3
2	SV Scherfede-Rimbeck II	20	15	3	2	148:54	+94	33,7
3	VfB Körbecke II	20	15	3	2	150:71	+79	33,7
4	SV Menne V	20	12	1	6	131:86	+45	27,13
5	SV Teutonia Ossendorf III	20	12	0	8	116:94	+22	24,16
6	SV Teutonia Ossendorf IV	20	8	3	9	101:115	-14	19,21
7	TTV GW Daseburg IV	20	7	4	8	111:120	-8	18,22
8	TTC Diemeltal IV	20	5	4	11	103:128	-25	14,26
9	SV Höhenwepel	20	4	1	15	85:134	-49	9,31
10	TTC Borgentreich IV	20	3	0	17	81:142	-61	6,34
11	TTC Fortuna Frohnhausen IV	20	0	0	20	4:160	-156	0,40
12	SG Hoppeketel II							

zurückgezogen am 20.08.2015



Tischtennis



II. Mannschaft in der 2. Kreisklasse: v.l. Ulf Ritter, Matthias Wegener, Burkhard Seewald, Tobias Assmuth, Wilfried Michels



III. Mannschaft Gruppensieger in der 3. Kreisklasse: v.l. Daniel Haase, Marc Rehfeldt, Axel Wittek, Fabian Haase



IV. Mannschaft in der 3. Kreisklasse v.l. Markus Siedhoff, Nicolas Siebrecht, Lars Vöpel, Christian Arnold, Maik Fleschenberg, Ansgar Eikler, Manuel Bunse, Fabian Köcher, Thomas Mütterig

DM Design

Dienstleistungen im Grafik und Druckbereich

◀ Digitaldruck bis 100 cm Breite ▶

Tel.: 02994 597 • Fax: 02994 908738

Mobil: 01515 1653581

e-mail: dmdesign@gmx.net

Daniela Mänz

Meierplatz 17

34431 Marsberg-Westheim

www.maenzdesign.de

In der **Jugend** waren mit Lukas Rosenkranz und Max Mühlenkamp sowie Finn Patten und Pascal Forstmann zwei Westheimer und zwei Marsberger Jugendliche gemeldet, die in der Staffel 2 der 1.Kreisklasse antraten. Leider waren nicht immer alle Jungen zu den Meisterschaftsspielen anwesend, so dass fast stets Schüler die Mannschaft komplettieren mussten. Daher hat sich das Team in der 2.Saisonhälfte auch leider nur für die 1.Kreisklasse qualifiziert, wo sie am Ende mit 4 Siegen und 6 Niederlagen den 4.Tabellenplatz belegten.



v.l. Manuel Lohoff (Schüler), Lukas Rosenkranz, Pascal Forstmann, Jakob Drilling (Schüler); es fehlen Max Mühlenkamp und Finn Patten

Jungen: 1.Kreisklasse Abschlusstabelle Rückrunde

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	FC Böhne II	10	10	0	0	80:8	+72	20:0
2	SV Vorden III	10	8	0	2	65:28	+37	16:4
3	FC Stahle	10	5	0	5	46:45	+1	10:10
4	TTC Diemeltal	10	4	0	6	39:55	-16	8:12
5	TTC Borgentreich	10	1	1	8	33:73	-40	3:17
6	TuS RW Peckelsheim	10	1	1	8	20:74	-54	3:17

In der **Schüler-Mannschaft** spielten mit Manuel Lohoff, Paul Rosenkranz, Leon Janci, Dominik Rosenkranz, Ole Osthoff, Jan Rosenkranz, Finn Willer; Felix Hesse viele Kinder vom TuS; lediglich Jacob Beyer und Jakob Drilling waren vom TTC aus Marsberg bei den Meisterschaftsspielen in der 1.Kreisklasse Staffel 2 mit dabei. Frühzeitig hatte sich die Mannschaft um das Trainerteam Maik Fleschenberg und Ansgar Eikler für die Kreisliga in 2016 qualifiziert, in der die 4 besten Teams der beiden Staffeln aus dem Nord- und dem Südkreis spielten. Mit 4 Siegen und 3 Niederlagen belegten sie am Saisonende einen guten 4.Tabellenplatz.



Schüler in der 1.Kreisklasse v.l. Trainer Ansgar Eikler, Paul Rosenkranz, Jakob Drilling, Finn Willer, Ole Osthoff, Manuel Lohoff, Leon Janci, Dominik Rosenkranz, Jan Rosenkranz, Felix Hesse, Trainer Maik Fleschenberg, es fehlt Jacob Beyer.

Schüler: Kreisliga 2016 Abschlusstabelle

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	FC Böhne	7	7	0	0	56:21	+35	14:0
2	SV Vörden	7	5	1	1	52:21	+31	11:3
3	WSV Beverungen	7	4	2	1	51:31	+20	10:4
4	TTC Diemeltal	7	4	0	3	37:41	-4	8:6
5	SV Bergheim II	7	3	0	4	31:42	-11	6:8
6	FC Stahle	7	2	0	5	34:45	-11	4:10
7	TuS Bad Driburg	7	1	0	6	20:51	-31	2:12
8	TTV Warburg	7	0	1	6	28:55	-29	1:13



Tischtennis

Meisterschaftssaison 2016/17: Herren und Schüler

Der TTC ist mit 4 Herren- und einer Schülermannschaft in die neue Saison gegangen.

Um die personelle Situation in der I. Herren ein wenig zu entlasten, ist Tobias Assmuth als 7. Mann von der II. in die **I. Mannschaft** hochgerückt. Er ergänzt somit Gisbert Busch, Carsten Seewald, Martin Krause, Walter Anlage, Oliver Seewald und Dirk Hartmann. In der Kreisliga ist die Erste mit Siegen gegen TTV Warburg II, WSV Beverungen, SV Ossendorf und Menne II fulminant gestartet. Nahezu erwartungsgemäß setzte es teilweise ersatzgeschwächt gegen die Top4-Teams der Liga TTC Borgentreich, TTV Borgholz, FC Bühne und TuS Bad Driburg Niederlagen. Anschließend folgte noch ein wichtiger Sieg beim SV Bergheim IV, so dass sich die Mannschaft nach 9 Spieltagen mit einer zufriedenstellenden 10:8 Punktebilanz im Mittelfeld der Tabelle wiederfindet. Am letzten Hinrundenspieltag empfängt das Team mit SV Vörden ein weiteres Topteam.

Die **II. Mannschaft** mit Matthias Wegener, Ulf Ritter, Hubert Wüllner, Wilfried Michels und Burkhard Seewald hat zum Saisonstart mit viel Verletzungsspech (z.B. Frank Nolte) zu kämpfen. Dementsprechend verlief der Saisonstart der 4er-Mannschaft auch nicht so erfolgreich wie in der Vorsaison, so dass sich das Team nach neun Spieltagen mit 7:11 Punkten im unteren Mittelfeld der Tabelle der 2. Kreisklasse Gruppe 2 wiederfindet.

Die **III. Mannschaft** mit dem Stamm Axel Wittek, Fabian Haase, Christian Arnold und Daniel Haase sowie dem Ersatz Marc Rehfeldt ist durchwachsen mit 9:5 Punkten nach sieben Spieltagen in die neue Serie der 3. Kreisklasse Gruppe 3 gestartet. In der gleichen Gruppe spielt auch die **IV. Mannschaft** des TTC. Mannschaftsführer Lars Vöpel kann auf Markus Siedhoff, Maik Fleschenberg, Thomas Mutherig, Mario Hahn, Manuel Lohoff (Schüler), Manuel Bunse und Lukas Rosenkranz zurückgreifen. Mit 8:6 Punkten nach sieben Spieltagen steht die Truppe auf einem sehr guten Tabellenplatz.

In der **Schüler-Mannschaft** spielen mit Manuel Lohoff, Leon Janci, Paul Rosenkranz, Ole Osthoff, Dominik Rosenkranz, Jan Rosenkranz, Finn Willer und Moritz Wüllner viele Kinder vom TuS; lediglich Jakob Drilling ist vom TTC aus Marsberg bei den Meisterschaftsspielen in der 1. Kreisklasse Staffel 2 mit dabei. Nach acht Spieltagen liegt die Mannschaft um das Trainerteam Maik Fleschenberg und Ansgar Eikler in ihrer Gruppe im Südkreis mit 12:4 Punkten auf Tabellenplatz 3 und ist somit auf dem besten Weg, sich für die Kreisliga in 2017 zu qualifizieren, die im Frühjahr aus den stärksten Mannschaften der 1. Kreisklasse gebildet wird. Dafür qualifizierten sich die 6 besten Teams der beiden Staffeln aus dem Nord- und dem Südkreis.



www.apotheke-marsberg.de

Bahnhofstraße 2 – 34431 Marsberg
Telefon (0 29 92) 24 02 – Telefax (0 29 92) 56 53

TRADITION • KOMPETENZ • FREUNDLICHKEIT

Vereinsmeisterschaften 2016

Bei den diesjährigen Tischtennisvereinsmeisterschaften sicherte sich der Topspieler der 1.Mannschaft Gisbert Busch den Titel. Im Finale stand er Walter Anlage gegenüber, den er auf den 2.Platz verwies. Im Spiel um Platz 3 besiegte Tobias Assmuth Martin Krause und holte sich somit den Bronzeplatz.

Foto: Die Organisatoren der Vereinsmeisterschaften mit den ersten Dreien: v.l. Tobias Assmuth, Nicolas Siebrecht (Sportwart), Gisbert Busch, Maik Fleschenberg (Jugendwart), Walter Anlage.



Im zugelosten Herren-Doppel gewann

Martin Krause an der Seite von Axel Wittek vor Nicolas Siebrecht und Tobias Assmuth.

Bei der Jugend gewann Manuel Lohoff vor Lukas Rosenkranz. Den dritten Platz errang Jacob Beyer. Im Doppel setzte sich das Gespann Lukas Rosenkranz / Ole Osthoff vor Manuel Lohoff / Paul Rosenkranz durch.



Jugend-Einzel: Maik Fleschenberg (Jugendobmann), Manuel Lohoff, Lukas Rosenkranz, Jacob Beyer, Ole Osthoff, Paul Rosenkranz, Finn Willer, Leon Janci

Verleihung der Goldenen und Bronzenen Spielernadeln des WTTV

Über 50 Jahre aktiv im Tischtennis ist Gisbert Busch. Dafür wurde ihm 2016 die Goldene Spielernadel verliehen. Auf eine Aktivenzeit von über 30 Jahre bringen es Oliver Seewald, Carsten Seewald, Dirk Hartmann und Thomas Mutherig. Dafür erhielten sie vom Vereinsvorsitzenden Ulf Ritter auf der Weihnachtsfeier 2015 die Bronzene Spielernadel des WTTV.



Verleihung der WTTV-Spielernadel: v.l. Gisbert Busch (Goldene Spielernadel), Thomas Mutherig, Oliver Seewald, Dirk Hartmann, Carsten Seewald (alle Bronzene Spielernadel), Ulf Ritter (Vereinsvorsitzender).



Tennis

Tennisabteilung im TuS

Saisonrückblick Meisterschaftsspiele 2016

Mit zwei Herren-Mannschaften ist der TuS in die Saison 2016 gegangen.

Die Herren55 spielten in der Bezirksklasse. Nach 2 Niederlagen gegen TC Blomberg (4:5) und TSV Oerlinghausen (2:7) zum Saisonauftakt folgten 3 Siege gegen TC Brackwede 2 (5:4), TC Hiddesen (7:2) und TG Quelle 2 (8:1), um schlussendlich mit 3:2 Punkten den 3. Tabellenplatz zu belegen.

Mannschaftsführer Paul Ruhnau konnte sich im Saisonverlauf auf folgende Spieler verlassen: Hubert Jesper, Aloys Thiele, Paul Ruhnau, Heinz Dicke, Karl Bielefeld, Burkhard Seewald, Reiner Sauerland, Gebhard Assmuth, Bernhard Vonnahme, Rudolf Lang, Alfons Jesper, Dietmar Sauerland und Wilfried Köster.

Mit einer zufriedenstellenden 3:1 Siegbilanz belegte die Herren-Truppe um Mannschaftsführer Alexander Reinsch den 2. Tabellenplatz in der Kreisliga Höxter. Siege wurden gegen TC Bellersen (5:4), TC Dössel (8:1) und SV Bergheim (5:4) eingefahren, wohingegen das Team gegen den übermächtigen TV Höxter eine 1:8 Niederlage einstecken musste. Für den TuS kamen Stefan Klüppel, Carsten Seewald, Tobias Lang, Alexander Reinsch, Michael Jonek, Jürgen Müller, Viktor Adam, Tobias Assmuth und Nicolas Siebrecht zum Einsatz.

Herren55: Bezirksklasse

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte
1	Tennisclub Blomberg e.V. 1	5	5:0
2	TSV v. 1863 Oerlinghausen 1	5	4:1
3	TuS Westheim 1911 e.V. 1	5	3:2
4	TC Grün-Weiß Hiddesen 1	5	2:3
5	TG Blau-Weiß Quelle 2	5	1:4
6	TC Brackwede 2	5	0:5

Herren: Kreisliga

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte
1	TV Rot-Weiß Höxter 1	4	4:0
2	TuS Westheim 1911 e.V. 1	4	3:1
3	SV 1930 Bergheim e.V. TA 1	4	2:2
4	TC Grün-Weiß Bellersen e.V. 1	4	1:3
5	TC 85 Dössel e.V. 1	4	0:4

Ihr Meisterbetrieb für Dach und Wand:



Inh. Dachdeckermeister Thomas Dicke
WESTHEIM



- Bedachungen
- Fassadenbau
- Gerüstbau
- Flachdachtechnik
- Bauklempnerei

Telefon (0 29 94) 5 00 – Telefax (0 29 94) 5 56
Lager: Hoppenbeeke 2a – www.dachdecker-dicke.de

Der TuS Westheim ermittelt seine Tennis-Vereinsmeister

Andrea Seewald, Matthias Gerstmann, Esad Mehinovic zweifache Vereinsmeister

Matthias Gerstmann holte sich mit Siegen gegen Jürgen Müller (6:4, 6:2) im Endspiel Herren 40 und an der Seite von Esad Mehinovic gegen Viktor Adam und Burkhard Seewald (7:6, 3:6, 10:6) zweimal den Vereinsmeistertitel im TuS.

Nach dem Erfolg im Herren-Doppel gewann auch Esad Mehinovic an der Seite von Andrea Seewald im Mixed seinen zweiten Pokal. Die beiden besiegten Claudia Mehinovic und Bernhard Vonnahme mit 7:6, 3:6 und 10:7.

Andrea Seewald wollte sich ebenfalls nicht nur mit einem Titel zufriedengeben. Gemeinsam mit Claudia Lang besiegte sie im Damen-Doppel Claudia Mehinovic und Christa Henze-Thiele (7:6, 0:6, 10:8), so dass sich auch Andrea Seewald zweimal in die Siegerliste eintragen konnte.

Herren-A-Sieger wurde Michael Jonek durch einen 6:2, 6:2 Erfolg gegen Jürgen Müller.

Das spannendste und ausgeglichene Finale fand bei den Herren Ü50 statt. In einem wahren Krimi setzte sich Abteilungsleiter Aloys Thiele mit 5:7, 7:6 und 10:8 denkbar knapp gegen seinen Mannschaftskollegen Burkhard Seewald durch.



Gemeinschaftspraxis Aloys Thiele & Sabine Bunse-Schmidt



Zahnärzte

Steinweg 5

34431 Marsberg-Westheim

Telefon (02994) 3 23

Telefax (02994) 6 30

E-Mail: za-thiele@t-online.de



Tennis Winterrunde in Namibia

Bevor die Spieler der Tennis-Winterrunde in der Marsberger Tennishalle wieder ihren Schläger schwingen haben sie gemeinsam mit ihren Ehefrauen noch einmal Sonne bei einer zweieinhalbwöchigen Rundreise in Namibia getankt.

Tennis-Schnupperkurs des TuS für Kinder der OGS Egge-Diemel

Im Rahmen der Kooperation Vereine – offene Ganztagschule hat die Tennisabteilung des TuS Westheim unter Federführung von Abteilungsleiter Aloys Thiele und Freizeit und Breitensportobfrau Claudia Decker an vier Freitagen im September für Kinder der OGS Egge-Diemel-Schule ein Tennis-Schnupperkurs auf ihrer Anlage angeboten. Ihnen zur Seite stand mit Eva Henke auch eine professionelle Tennislehrerin aus Büren. Die Resonanz war sehr gut, bis zu 19 Schülerinnen und Schüler nahmen teil.



Ihr Zuhause hat das Beste verdient!

- Gardinen
- Fußbodenbeläge
- Sonnenschutz
- Designverlegung
- Teppichböden
- Polsterei
- Parkettböden
- Sattlerei

Ausführung durch Ihren
Meisterbetrieb

RAUM AUSSTATTUNG BELLER



34431 Marsberg-WESTHEIM Kasseler Straße 32
Telefon (02994) 755 Telefax (02994) 9261
info@raumausstattung-beller.de

Badminton

Hallo Sportlerinnen und Sportler des gepflegten Badmintonspiels und natürlich auch diejenigen, die es noch werden wollen.

Unsere Trainingszeit findet für die jüngeren Spieler montags von 17.45 Uhr bis 19.00 Uhr statt. Die ersten 15 Minuten beginnen wir meistens mit einem Aufwärmspiel, danach wird das Badmintonnetz aufgebaut. Die Kinder werden in Doppel oder Einzel, je nachdem wie die Beteiligung ist, auf vier Spielfeldern aufgeteilt, so dass sie gegeneinander spielen können. Zwischendurch bekommen die Spieler Einzel-Training, um sie im Badminton zu verbessern. Viel Aufmerksamkeit gilt unseren Anfängern; sie sollen so schnell wie möglich integriert werden. Ab 19.00 Uhr beginnt dann jeden Montag die Übungsstunde für die Großen und geht bis um 20.15 Uhr.

In diesem Jahr hat die Badmintongruppe an keinem Turnier teilgenommen. Die Stadtmeisterschaften in Marsberg fanden nicht statt und die HSK Meisterschaften fielen zeitgleich mit dem Westheimer Schützenfest zusammen. Deshalb können wir in diesem Jahr keine Platzierungen vorweisen. Für nächstes Jahr ist die Teilnahme an den Stadtmeisterschaften (falls sie stattfinden) und eventuell auch an den Kreismeisterschaften des HSK geplant.

Zu den Trainingszeiten kommen durchschnittlich etwa 14 Spielerinnen und Spieler. Im letzten Jahr war Johanna Pape von insgesamt 31 Trainingseinheiten 27mal anwesend; dafür wurde sie am Jahresende ausgezeichnet. Zum Abschluss des sportlichen Jahres treffen wir uns - wie auch in den letzten Jahren - zur Weihnachtsfeier. Hier werden Ehrungen vorgenommen und der Abend klingt gemütlich aus.

Wenn ihr mindestens 8 Jahre alt seid und euch für Badminton interessiert, dann kommt einfach vorbei. Wir vom Badmintonteam freuen uns. Seit September haben wir mit Ulrike Heinemann eine neue Betreuerin im Team.

Wenn Ihr noch Fragen habt, so meldet euch bei Ulrike Heinemann (0160/970 488 39) oder Elke und Michael Weiffen (02994/82 63).

Ein großer Dank geht an unseren ehemaligen Betreuer und Organisator Richard Wibbeke. Er ist seit seinem 14. Lebensjahr aktiver Badmintonspieler in Westheim und war seitdem immer mit voller Leidenschaft dabei, bis er dann im Jahr 2011 die Badmintongruppe als 1. Betreuer übernommen hat. Diese Tätigkeit hat er dieses Jahr aus beruflichen Gründen niedergelegt. Deshalb möchten wir uns von der Badmintongruppe für die 5 Jahre als Betreuer bedanken. Schönen Dank Richard Wibbeke!

Euer Badminton-Team: Ulrike, Elke & Michael



Spielbetrieb 2016

Nordic-Walking Gruppe: „Fit bei jedem Wetter“

Auch in diesem Jahr möchte ich (Sigrid Wahle) unsere Sportgruppe kurz vorstellen. Wir sind Frauen mittleren Alters die 2-mal wöchentlich in Westheim und Umgebung mit Stöcken unterwegs sind.

In diesem Jahr hat Petra Meier, da ich krank war, die Gruppenleitung übernommen. Dafür herzlichen Dank.

Bei der Jahreshauptversammlung im März bekamen Petra Kleck und Diana Pape das Laufabzeichen überreicht.

Auch in diesem Jahr wurde wieder fleißig trainiert, um die Voraussetzung hierfür zu schaffen.

Unsere Gruppe konnte sich im Sommer beim „Spiel ohne Grenzen“ durch die Beteiligung am Kuchenbuffet mit einbringen.

Auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz. In jeder Übungsstunde findet ein reger Austausch untereinander statt und im November jeden Jahres machen wir einen gemütlichen Jahresausklang.

Wer Interesse am Nordic-Walking hat, kann sich jederzeit unserer Gruppe anschließen.



Unsere Trainingszeiten ganzjährig und bei jedem Wetter sind:

Dienstags 9.00 - 10.00 Uhr und
Treffpunkt: Steintisch „Am Wehr“

Donnerstags 18.30 - 19.30 Uhr
Nähere Infos bei Sigrid Wahle, Tel. 8295





seit 2003



Honorar GmbH
Bad Arolsen

seit 2014

**Ihr
unabhängiger
Honorar- u. Versicherungsmakler**



Uwe Lüttke



Marius Vogel



Tobias Assmuth



Elena Hochbein



Larissa Aßmuth



Brigitte Runte



Michael Störnberg



Heike Lüttke



Jan Schleicher



Alicia Rehfeldt



Marlon Lüttke

**L&H Honorar- u. Versicherungsmakler GmbH
Kirchplatz 4
34454 Bad Arolsen**

Tel. 05691 / 80 66 09 0

info@lh-versicherungsmakler.de / www.lh-versicherungsmakler.de

Montagshüpfer

Wir Montagshüpfer sind nicht nur sportlich aktiv (jeweils Montags von 19:10 – 20:10 Uhr) sondern feiern auch gern.

Als Piraten verkleidet hatten wir dazu im Februar, zum Frauenkarneval im Josefskeller die erste Gelegenheit. Unter dem Motto „Habe Mut und komme mit Hut“ feierten wir ausgiebig den 50. Geburtstag unserer Turnschwester Claudia Decker.

Der Höhepunkt unseres Turnjahres war unsere 3 Tages-Tour nach Freyburg an der Unstrut in Sachsen-Anhalt. Der Besuch der Rotkäppchen Sektellerei stand unter anderem auf dem Programm. Getreu dem Motto von Turnvater Friedrich Ludwig Jahn „frisch, fromm, fröhlich, frei“ wandelten wir ein Stück auf seinen Spuren – seine letzte Ruhestätte fand er in Freyburg.

Unsere alljährliche Sommerwanderung führte uns zu Thielen Waldhütte und fand dort einen gemütlichen Ausklang.

Allen Turnschwestern wünschen wir bei bester Gesundheit einen guten Start in das neue Sportjahr 2017.



Bleib in Bewegung!

Sportliche Aktivitäten für Jung und Alt bedeuten Gemeinschaft und Antrieb. Dies unterstützen wir gerne und wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern eine aktive Sport- und Freizeitgestaltung.



Fachlabor für Agrarprodukte

Bio-Direkt landwirtschaftliche
Analysen GmbH

Bio-Direkt
landwirtschaftliche Analysen GmbH

Bio-Direkt landwirtschaftliche Analysen GmbH
Briloner Str. 14 • 59602 Rüthen • Tel. 02951 600560
www.bdg-analysen.de • info@bdg-analysen.de



Freizeit- und Breitensport

Montags-Gymnastikgruppe und Dienstagsgruppe Margareta Koch

Montagsgymnastikgruppe Margret Koch

Montags 18 Uhr schlägt die Stunde
trifft sich Margrets Gymnastikrunde.
Eine fröhliche Schar sportlicher Frauen
lässt sich von ihr die Muskeln aufbauen.
Mit flotten Rhythmen, aber auch leisen Tönen
lassen wir uns sechzig Minuten verwöhnen.
Ach wie gut es tut, sich mal lang zu dehnen,
es ist eine Wohltat für Muskeln und Sehnen.
Wir balancieren mit dem Ball, dem Schönen,
und nur ganz selten hört man ein Stöhnen.
Kommen wir erstmal auf der Matte zu liegen
und tun uns als kleines Päckchen wiegen,
ist jeder ganz locker und entspannt,
vergisst eine Weile in seinen Gelenken den Sand.
Viele solcher Übungen hält Margret für uns bereit
und wie im Fluge vergeht die Gymnastikzeit.
Für Geselligkeit dienen Pizzaessen, Reden, Lachen
und ein Besuch im Dalheimer Museum und solche Sachen.
Wir sind eine tolle Truppe
und genießen unsere Gruppe.



Fotos: Besuch in Dalheim; es fehlen Anni Seewald, Mechthild Bielefeld und Veronika Belo



Dienstagsgymnastikgruppe Margret Koch

Dienstags ist unser Tag,
wer gern Gymnastik und Sport mag.
Ab 18 Uhr geht es dann ab,
Margret und die Musik bringen uns auf Trapp.
Aufwärmen heißt die Devise: vorwärts, rückwärts,
langsam und auch schnell.
Klar sind die Anweisungen und ganz speziell.
Es folgen nun Übungen für alle Muskeln, ganz wichtig
ist uns auch der Rücken.
Die Bandscheiben sollen nicht dauernd zwicken.
Alle sind hoch motiviert
Und die Übungen von Margret werden von allen
akzeptiert.

Das Hauptprogramm ist nun geschafft. Es tönen
ruhige, leise Klänge,
Entspannung kommt nun in die Gänge.
Die Muskeln werden, wie bekannt,
im Wechsel nun angespannt.
Dabei muss der Atem ruhig fließen,
denn nur so kann man die Entspannung genießen.
So freuen wir uns auf den Sport
und zur Geselligkeit gehen wir auch manchmal fort.
Zum Eisessen wurde geladen
und die Hesprihäuser und Westheimer Damen
kamen.



www.dieSATprofis.de
ANDREAS GERDES

SAT - TV - AUDIO - VIDEO

Reparaturen von: PV-Wechselrichter .. Steuerungstechnik .. Elektronik
schnelles Internet / DSL über Satellit .. Service Kaffeefullautomaten

sky HD +

Andreas Gerdes | Mönchstraße 29 | 34431 Marsberg
02992-655700 | 0171-2730125 | info@dieSATprofis.de



Freizeit- und Breitensport

Leichtathletik

Die Westheimer Kinder und Jugendlichen haben seit Herbst 2015 die Gelegenheit in der Meerhofer Leichtathletikgruppe unter Leitung von Ludger Kriener zu trainieren.

Leider hat der TuS Westheim zur Zeit keine/n eigene/n Übungsleiter/in, um selber eine Leichtathletikgruppe zu bedienen.

Sportgruppe Aerobic

Dienstags von 20.00-21.00Uhr

Die Frauengruppe besteht aus Teilnehmern aus Oesdorf und Westheim (ca.15-20, wenn alle kommen).

Die Damen sind im Alter zwischen 15 und 50. Schwerpunkt der Stunde ist im Wechsel Aerobic, Step-Aerobic, Tabata und Übungen mit dem Swingstick.

In dem ersten Teil der Stunde wird die Ausdauer und Koordination trainiert. Der zweite Teil der Stunde dient der

Kraft und dem Muskelaufbau.

Manchmal machen wir am Ende der Stunde eine Entspannung.

Neue Teilnehmer können jederzeit einsteigen und sind herzlich willkommen.

Volleyball

Die Volleyballgruppe im TuS hat sich leider zum Sommer aufgelöst, da nicht mehr genügend Spieler/innen für die Trainingsabende dabei waren.

»DAS« Modehaus
FÜR DAMEN UND HERREN!

Brands listed: CAMEL ACTIVE, ALBERTO, MAC, GIL LERROS, TOM TAILOR, CECIL, GERRY WEBER, Bugatti, Street One, TONI, CASA MODA, s.Oliver, ZERES.

iesper Modehaus
im Mittelpunkt von Westheim
Kasseler Straße 34 · 34431 Marsberg
Telefon (02994) 2 61

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 - 18 Uhr
Do 9 - 19 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr

Übungsleiter/in gesucht

- Bist du sportbegeistert?
- Hast du Lust eine Übungsgruppe zu leiten?
- Gymnastik, Tanz oder Leichtathletik?
- Oder möchtest du unser Sportangebot erweitern und eine neue Gruppe aufbauen?

Dann sprich mit uns und nehme Kontakt mit der Abteilungsleiterin Freizeit und Breitensport Claudia Decker (02994-1600) oder den 1.Vorsitzenden Ottmar Schmitz (02994-8271) auf.

Wir bieten dir nach einer gewissen Eingewöhnungsphase auch die Möglichkeit an, einen Übungsleiterschein o.ä. zu machen.

TuS Westheim im Internet:

www.tus-westheim.de

FC Westheim-Oesdorf im Internet:

www.fc-westheim-oesdorf.de

Wirbelsäulen-Gymnastik

Übungsleiterin: Annette Bunse
Übungsstunde: Mittwoch von 19.00 - 20.15 Uhr

Betreuerin: Monika Köster
Wo? Mehrzweckraum

Unsere Stunde wird nach wie vor von Annette Bunse sehr abwechslungsreich gestaltet. Wir haben zwei neue Teilnehmerinnen: Manuela Kleck und Daniela Rosenkranz. In der Gruppe wurden zwei 50-jährige und ein 65-jähriger Geburtstag gefeiert. Insgesamt sind wir 19 Aktive.

Im Sommer sind wir mit dem Zug nach Scherfede gefahren und zum Gasthof Louis gewandert, wo wir gut gegessen und getrunken haben. Monika Köster betreut die Gruppe nach wie vor sehr liebevoll. Willi, unser einziger männlicher Teilnehmer, erst nach wie vor jede Woche aktiv mit dabei.



Eltern-Kind-Turnen (2-6 Jahre)

Wir belegen die Turnhalle immer Dienstags von 16:00 bis 17:00 Uhr, um Spiele zu spielen, uns an den Geräten auszutoben oder über die Matten zu purzeln.

Bei gutem Wetter treffen wir uns auch mal auf dem Spielplatz oder bleiben auf dem Schulhof vor der Turnhalle. Wir finden immer was, das uns Spaß macht.

Die Turngruppe besteht zur Zeit aus 9 Kindern. Die Gruppe wurde von Daniela Herrmann geleitet. Sie hat die Leitung im Herbst niedergelegt. Nun suchen wir nach einer Nachfolgerin. Falls Interesse besteht, bitte bei der Abteilungsleiterin oder dem Vorstand melden. Wir würden uns freuen, wenn die Gruppe weitergeführt werden könnte.



Foto v.l. oben Hannes, Lucas, Timo; Tessa, Emma, Emely; unten Jannis, Lennart, Justin-Marlon

Senioren-Gymnastikgruppe

Übungsleiterin: Erika Weiffen
Übungsstunde: Dienstag von 16.30 - 17.30 Uhr

Betreuerin: Rosemarie Garbes
Wo? Mehrzweckraum

Wir sind eine aktive lustige Gruppe. Mittlerweile sind wir 20 Teilnehmerinnen (davon zwei passive), die fast immer da sind. Seit September haben wir mit Edeltraut Buchheister eine neue Turnschwester bekommen. Von Januar bis September hatten wir mit Madeleine Salmen eine aktive, fleißige Praktikantin. In diesem Jahr hatten wir 3 Goldhochzeiten –Brigitte Becker, Hannelore Trilling und Ursula Rosenkranz – und ebenso zwei 80-jährige Geburtstage - Käthe Fritze und Christhild Salmen – zu feiern: Herzlichen Glückwunsch noch. Weiberfastnacht waren wir wieder im Cafe Kleck zum Frühstück. Unser Sommerfest war wieder beim Oldtimer-Museum. Wie immer war es lustig. Alle hatten viel Spaß. Dank geht an unsere Turnschwester Marlies Brosig, die wieder alles vorbereitet hat. Herzlichen Dank auch an Alfons Kloppenburg für das Grillen. Unsere älteste passive Turnschwester Elisabeth Garbes ist mit ihren 89 Jahren bei jedem Fest dabei.

Im Juli waren wir mit der Altenstiftung aus Marsberg zu einer Fahrt zum Edersee unterwegs. Die Bootsfahrt mit Kaffeetrinken haben alle sehr genossen. Und in den Herbstferien hatten wir wieder unser Kaffeetrinken im Oldtimer-Museum.

Hoffentlich bleiben alle noch lange fit und gesund. Im April 2017 können wir dann unser 20-jähriges Bestehen feiern.



Tanzgruppen

Seniorentanzsportgarde „rot-weiß“ Westheim

Wir, die Seniorentanzsportgarde des TuS Westheim und des Westheimer Carnevalsverein, stehen mittlerweile seit über 12 Jahren mit Herz und Seele auf der Bühne.

Unsere Höhepunkte sind natürlich die Auftritte auf den dorfeigenen Karnevalssitzungen, aber seit einigen Jahren gehört auch der Auftritt beim Karneval in Hespringhausen mit zu unserem Programm.

Ein weiteres Highlight war die diesjährige Teilnahme am "Spiel ohne Grenzen" bei dem wir uns gegen zehn andere Mannschaften durchgesetzt haben und mit Stolz den dritten Platz belegten.



Auch hinter der Bühne sind wir Mädels ein eingespieltes Team und haben zusammen Sigg'i's Hütte in Willingen erklommen!

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre!





Freizeit- und Breitensport

Junioren Tanzsportgarde „rot-weiß“

Wir, die Juniorengarde, sind 13 tanzfreudige Mädels im Alter von 14 bis 16 Jahren und werden nächstes Jahr schon im neunten Jahr für den Westheimer Karnevalsverein auf der Bühne stehen. Für unsere Auftritte werden wir von Clara Dinkelmann ein bis zwei Mal in der Woche beim Training fit gehalten.



Juniorentanzsportgarde im Westheimer Carneval 2016: v.l. vorne Emma Degenhardt, Lilli Eikler, Melina Vogt, Paula Rasche, Kira Dickmann, Lara Weiffen; hinten Mia Loos, Annika Thiel, Hanna Möller, Rieke Köcher, Anna Belo, Jule Willer, Aylin Henneke; es fehlt Johanna Pape, die seit diesem Jahr neu in der Juniorengarde mittanz.



Frank Bender
Physiotherapie

PRO FORMA GmbH

Trainingszentrum

für Prävention und Gesundheit

Dütlingstalweg 10 • 34431 Marsberg

Tel. 0 29 92 / 903 135 • Fax 0 29 92 / 903 394

www.proforma-marsberg.de

Mini-Garde

Hallo ihr Lieben, da sind wir wieder. Wie schon in den letzten fünf Jahren sind wir auch in diesem Jahr wieder mit von der Partie.

Im letzten Jahr hat sich in unserer Tanzgruppe viel getan: Wir sind mittlerweile auf 22 junge Tänzerinnen herangewachsen. Aus diesem Grund tanzen wir nun schon seit zwei Jahren in zwei unterschiedlichen Gruppen. Wir werden jeden Freitag von 17:30-18:30 Uhr und von 18:30-19:30 Uhr von Janniene Prior und Linda Köster trainiert.

Es macht uns einen riesigen Spaß und wir fiebern jetzt schon auf unseren nächsten großen Auftritt am Rosenmontag bei der Kinderprunksitzung hin und freuen uns auf die nächsten Jahre.



Minigarde im Kinderkarneval 2016: v.l. oben Marisa Dicke, Vivien Janci, Luzie Eikler, Tine Dickmann, Lina Koch, Ines Erkel, Franziska Mühlenkamp, Abirami Balamurugan, Elisa Koch, Amelie König, Josefine Siebers, Kirsten Eilhoff; Mitte Anna-Lena Richter, Anushri Balamurugan, Joice Rehfeld, Melissa Baisch, Jaspara Klose, Dania Erkel, Mia Köster, Athea Grunde, Anna Lange; unten Greta Schmitz, Josefine Richter, Julia Ochs



Ihr Haus
für Gesundheit
und Schönheit

**Kasseler Straße 28
34431 Marsberg**

Tel.: 0 29 94/96 54-0

Fax: 0 29 94/96 54-11

www.apotheke-westheim.de



Impressum

Herausgeber:

TuS Westheim 1911 e.V.
Postfach 3134, 34426 Marsberg

Verantwortlich für den Inhalt:

Vorstand des TuS Westheim

Auflage: 850 Stück

Redaktion: Dr. Oliver Seewald

Druck:

Satz und Druck Kemmerling GmbH, Brilon

Aufräumaktion des TuS Westheim in der Turnhalle

Abteilungsleiterin Claudia Decker hatte zum alljährlichen „Frühjahrsputz“ in der Turnhalle und dem Mehrzweckraum Vertreter aller Gruppen, die dort Sport treiben, eingeladen. Zahlreiche Sportler sind der Einladung gefolgt und haben Sportgeräte geprüft und sortiert, Abstellräume gereinigt und Fenster geputzt.



Zaunpfähle als Begrüßung vor dem Sportheim

Die Kinder der kath. Kindertageseinrichtung „Haus Bethlehem“ gestalteten in einer Projektwoche verschiedene Zaunpfähle. Zwei der entstandenen „Zaungesichter“ stellten die ältesten Kinder der Einrichtung mit ihren Vätern vor dem Sportheim des TuS Westheim auf. Sie sollen alle Sportler von nah und fern willkommen heißen.



OMNIBUS-REISEN - LINIENVERKEHR

ROSENKRANZ



Schulausflüge - Vereinsfahrten - Hotelbuchungen

Wir machen Ihnen ein individuelles Angebot

Rosenkranz	Tel. 02992 - 1633
Am Bruch 35	02992 - 3190
Marsberg-Essentho	Fax 02992 - 5475
E-Mail: ewald.rosenkranz@t-online.de	

Ehrenamtliches Engagement im TuS Westheim

Willst Du froh und glücklich leben,
lass ein Ehrenamt dir geben!
Denn es bringt Zufriedenheit
und nimmt den Menschen Einsamkeit.

Ohne Amt leb's sich zwar friedlich ,
alles ist ruhig und gemütlich,
man spart Kraft und Geld und Zeit,
denkt an die eigne Sicherheit.

Erst wenn man alt wird oder krank,
denkt man: da gibt's doch Gott sei Dank,
Rotes Kreuz, Diakonie,
die helfen mir und klagen nie.
Man weiß, woher das Gute stammt:
und ruft dann gern das Ehrenamt!

Denn fast jeder Mensch nimmt an,
dass man alles regeln kann:
Krabbeldgruppe, Flötenstunden,
Bibelkreis, Seniorenrunden,
fast alles, was sonst nicht getan,
des nimmt das Ehrenamt sich an.

Wie viel Mühen, Sorgen, Plagen
müsste man alleine tragen;
Ehrenamt spart Geld und Zeit –
der einz'ge Lohn sei Dankbarkeit!

Sagt man dem Kritiker direkt,
dass „Helfen können“ in ihm steckt,
dann hört man immer weit und breit:
ich würde gern – doch leider hab ich keine Zeit!

Ein Ehrenamt hat viele Seiten,
bereichert Dich zu allen Zeiten,
ob Kirchenvorstand, Sportverein,
oder Selbsthilfegruppen, groß und klein,
ob Flötengruppe, Kirchenchor,
am Sportplatz oder auch im Tor,
pflegen, helfen, machen, bauen:
dem Ehrenamt kann man vertrauen.

Drum: willst du Dank und Glück erleben,
lass' doch ein Ehrenamt Dir geben!
Da sind Menschen, die verstehen,
durch dick und dünn als Freunde gehen,
sie packen an, ohne zu fragen
und helfen freudig ohne Klagen.

© Johannes Thomas Hübner

Im TuS Westheim haben sich seit Beginn der Aufzeichnungen 273 Personen ehrenamtlich engagiert. Die erfassten Tätigkeiten beinhalten rund 100 verschiedene Funktionen.

Aktuell sind 62 Frauen und Männer im TuS Westheim ehrenamtlich aktiv. Eine Gemeinschaft, die Spaß macht und das soziale Miteinander in unserer Gemeinde fördert.

Es ist schade, Aktivitäten auf Grund fehlender Helfer einstellen zu müssen. Je mehr dabei sind, je geringer die Belastung des Einzelnen. Die Angebotspalette unseres Vereins ist einerseits aus dem weiter hinten abgedruckten Organigramm zu entnehmen und andererseits natürlich jederzeit um neue Angebote und Ideen erweiterungsfähig. Hier kann sich jeder mit seinem Talent einbringen. Ob handwerkliches Geschick, ob pädagogische Fähigkeiten, ob sportliches Engagement, ob technisches Know-how oder ob Verwaltungs- oder Finanzkenntnisse – für jeden ist etwas dabei.

Jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle Vorstandskollegen/innen, Abteilungs- und Übungsleiter/innen haben dafür ein offenes Ohr. Sprecht uns an!

Malerbetrieb
Pape

• Tapezierarbeiten • Bodenverlegung
• Anstricharbeiten • Vollwärmeschutz
• Tapeten • Farben • Hubarbeitsbühne

34431 Marsberg-Westheim

An der Diemel 3

Telefon (0 29 94) 90 84 65 - Telefax (0 29 94) 90 87 62



Vor 50 Jahren im TaS...

Spieljahr 1965/1966: Fußball Bezirksklasse Paderborn – Abstieg

Der dritte Anlauf in der Bezirksklasse begann am 29.8.1965 wenig verheißungsvoll, da es beim SV Büren gleich eine 1:8 „Schlappe“ gab. Zwar vermochten immer wieder achtbare Leistungen erzielt werden, dennoch fand man sich frühzeitig am Ende der Tabelle wieder. In der Hinserie konnten lediglich vier Punkte errungen werden.

Sensation auf dem Hoppenberg

Die Achse Hackl-Pohl bedeutete für den SV Büren das „Aus“

Die Fußballsensation des Tages ist perfekt. Der Tabellenletzte, der TuS Westheim, schlägt den zweiten der Tabelle, den SV Büren, sagenhaft hoch mit 6:3. Bei Halbzeit führten die Gäste noch mit 2:1. Der Sieg der Hausherrn basiert in erster Linie auf der vorzüglich aufeinander eingestellten Sturmachse Hackl-Pohl.

Das Spiel begann katastrophal für die Blau-Weißen aus Westheim. Durch Tore in der vierten und neunten Minute von Keiter und Götze waren die Gäste mit 2:0 in Führung gegangen. Es waren zwei vermeidbare Treffer, die sich die Westheimer Abwehr wieder einmal in der üblichen leichtsinnigen Manier zuschulden kommen ließ. Dann verlor das Spiel ruhig weiter. In der 30. Minute kommt ein Eckball hoch vor das Tor der Gäste geflogen. Der Ball landet beim rechten Läufer Schojand, der diese Gelegenheit eiskalt nutzt und das Anschlußtor für die Westheimer sauber einschießt. Dann plätschert das Spiel bis zur Pause in ruhigem Fahrwasser dahin, von einigen schnellen Vorstößen auf beiden Seiten abgesehen.

Nach dem Wechsel nahmen die Hausherrn das Heft überraschend fest in die

Hand, und Mittelfürer Hackl war es, der in der 50. Minute den Ausgleich erzielte. Wie in einem letzten Aufbäumen griffen die Bürener noch einmal verzweifelt an und konnten durch Vogt in Führung gehen. Doch die Freude sollte nicht lange währen, denn schon wenig später, in der 65. Minute, konnte Torjäger Hackl wieder gleichziehen. Es war ein richtiger Sonntagsschuß, der oben rechts im Torwinkel unhaltbar einschlug. Zwei Minuten später war es dann Korn, der ein weiteres Tor für die Westheimer erzielte. Durch zwei Tore von Hackl in der 74. und 79. Minute wurde endgültig das Schicksal der gefürchteten Gäste aus Büren besiegelt. Das Fazit aus diesem Spiel für das Schlußlicht ist, daß wieder ein Silberstreifen am Horizont aufgetaucht ist. Die Verständigung im Sturm klappte schon etwas besser, doch war noch viel Schatten zu sehen. Bei den Bürenern machte sich vor allem das Fehlen von Lücke-Bossen bemerkbar.

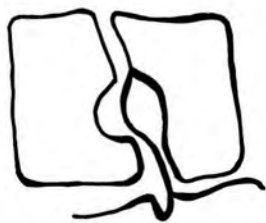
Der Sieg für die Hausherrn ist verdient, und es ist anzunehmen, daß er ihnen neuen Auftrieb geben wird.

Zu Beginn der Rückserie Ende Januar 1966 schaffte die Mannschaft dann die „Sensation auf dem Hoppenberg“ (Pressebericht links: Freie Presse, 30.1.1966) als der Tabellenzweite aus Büren mit 6:3 Toren nach Treffern von Walter Hackl (4), Walter Korn und Arnold Scholand besiegt wurde.

Auch wenn es am folgenden Spieltag gegen den Tabellenführer aus Hövelhof eine 1:13 Niederlage „hagelte“, gelang im Februar und März 1966 einige schöne Siege u.a. gegen Geseke, Paderborn 08 und den SV Heide.

Danach war anscheinend die Luft aus der Mannschaft heraus und man erntete bis zum Saisonende nur noch hohe Niederlagen. Mit 12:44 Punkten und 47:115 Toren konnte das Team nur in wenigen

Spielen Bezirksklassenniveau demonstrieren. Willi Degenhardt und Horst Pohl waren die beiden Spieler des TuS, die an allen drei Bezirksklassenaufenthalten in den 1950er und 1960er Jahren beteiligt waren. Sie waren es auch, die am 1.5.1966 die beiden letzten Tore beim 2:6 gegen Borussia Lipstadt II erzielten.



Hubert Prior

Meisterbetrieb

**Garten- und Landschaftspflege-
und -gestaltung**

Auf der Höhe 10 · 34431 Marsberg
Telefon (029 92) 16 15 · Funk: 01 70 / 2 35 05 23

Vor 40 Jahren im TuS...

Spieljahr 1970/1971: 2. Kreisklasse Warburg – Meisterschaft

Bei der jungen Mannschaft stand überwiegend wieder Kurt Klose im Tor, der von Rimbeck zurückgekehrt war. Der Saisonstart begann mit einem Paukenschlag, als der spätere Tabellenzweite Dringenberg zuhause mit 10:5 (7:1) nach Toren von August Stratmann (3), Manfred Geduttis (3), Jürgen Stirnberg (2), Erich Kufeld und Wilfried Köster bezwungen wurde. In den weiteren Spielen fielen meist viele Tore, wobei in den Zeitungsberichten immer wieder auf konditionelle Mängel hingewiesen wurde. Denn häufig wurde der Gegner nur eine Halbzeit beherrscht und gut gespielt, so dass die Siege meist knapp ausfielen. Bis zum 19. Spieltag führte Dringenberg, der Gegner des 1. Spieltages, die Tabelle vor der Westheimer Mannschaft an und festigte die Tabellenführung Anfang April auch durch ein knappes 1:0 (durch Elfmeter) auf heimischem Platz gegen unsere „Elf“. Durch eine starke Endphase mit 8:0 Punkten und zwei Ausrutschern des Gegners gelang im Mai 1971 dennoch die Meisterschaft mit 34:10 Punkten und 77:47 Toren vor Dringenberg, die ebenfalls mit in die 1. Kreisklasse aufsteigen durften.

Die meisten Tore wurden von August Stratmann, Manfred Geduttis und Jürgen Stirnberg erzielt. Aber auch Torwart Kurt Klose konnte sich als treffsicherer Elfmeterschütze auszeichnen.

2. Warburger Kreisklasse

Traditionsreicher TuS Westheim spielt in der nächsten Saison wieder in der 1. Kreisklasse

Westfalenzeitung, 3.5.1971

Westheim – Rösebeck 3:0 (1:0)

Mit diesem klaren Erfolg errang der TuS Westheim die Meisterschaft in der zweiten Kreisklasse und steigt ins „Oberhaus“ auf. LA Stratmann markierte das 1:0 in der 25. Minute. In der 65. Minute verwandelte Torwart Klose einen Handelfmeter zum 2:0, und eine Minute vor dem Abpfiff war es Geduttis, dem der dritte Treffer gelang. Die Platzherren wirkten etwas verkrampt und vergaben wie so oft in den letzten Spielen zu viele Tor Gelegenheiten.



Kasseler Straße 38 – 34431 Westheim
Tel. (0 29 94) 90 83 32 – Fax (0 29 94) 90 83 36



Vor 25 Jahren im TaS...

Spieljahr 1990/1991: Kreisliga A – Abstieg

Mit nur einem kleinen Kader startete Trainer Fred Uthoff in die neue Saison. Die ersten Spiele wurden erfolgreich bestritten, aber bereits am 4. Spieltag entschied sich der Abstieg im Spiel gegen Scherfede, als Dirk Moller, der sich in Topform befand und Libero spielte, in der 2. Halbzeit beim Stande von 1:0 für unsere Mannschaft sich das Schienbein brach. Das Spiel ging danach mit 1:3 verloren.

In der restlichen Saison konnten zwar Achtungserfolge erzielt werden, aber leider auch viele knappe Niederlagen und insbesondere im Sturm wurden zu wenige Tore geschossen.

Unrühmlicher Höhepunkt der Saison war der Spielabbruch in der Halbzeit am letzten Spieltag, als beim Stande von 1:0 für unsere Mannschaft gegen Willebadessen unser heutiger 1. Vorsitzender wohl einen Disput mit dem Schiedsrichter im Clubheim gehabt haben muss. Keiner der anderen Spieler hatte etwas davon mitbekommen und alle warteten vergeblich auf den Schiedsrichter. Alles weitere aus den Zeitungsartikeln.

Kreisliga A Warburg: Eklat am letzten Spieltag in Westheim

Schiri Paschen geschlagen Abbruch in der Halbzeit

Warburg/Westheim (doc). Es steht 1:0 für den TuS Westheim, Schiedsrichter Wilfried Paschen (30 Jahre) run Büren pfeift zur Halbzeit in einem bis dahin relativ ruhigen Kreisligaspiel. In der Halbzeitpause kommt Westheims Spieler Ottmar Schmitz mit einem Karsten Scherfede auf den Schiedsrichter zu. „Hör, nimm die eine raus, auch wenn du keine verdienst“, soll er nach Angaben des Schiedsrichters gesagt haben. Paschen, Lateinwart im Sportkreis Büren und erfahrener Pflefenmann, der auch schon in Verbands- und Landesligaspielen eingesetzt wurde, zögert keine Sekunde und zeigt dem vorläufig schon einmal mit „Gelb“ verwarnen Westheimer die „rote Karte“.

Was weiter geschieht, dazu Wilfried Paschen: „Nachdem ich zur Halbzeit

in die Kabine ging, kam der Spieler Schmitz hinter mir her und wollte sich entschuldigen, damit ich den Feldverweis rückgängig mache. Nachdem ich dies ablehnte, buktierte er mich in der Kabine und schlug mir ins Gesicht. Ich verließ daraufhin den Umkleidekabinenraum. Draußen versuchte er mich dann ins Gebüsch zu schuppen und trat mich. Diesen Vorgang hat ein Westheimer Betreuer gesehen.“ Schiedsrichter Paschen pfeift anschließend die Partie ab.

Ganz und gar enttäuscht ob dieses Vorganges war Kreisvorsitzender und Westheims Vorsitzender Franz-Josef Weiffen: „Ich bin mehr als enttäuscht. Wir wollten mit allen Ehren aus der A-Liga absteigen und dann so was. Der Verein distanziert sich von solchen

Verhaltensweisen, zudem muß der Spieler mit einer Sperre von einem Jahr rechnen.“

Hans-Georg Güntler, Kreis-Schiedsrichtermann, des hiesigen Sportkreises, glaubt nicht: „Das ist mit einer Sperre von vier Wochen nicht abgetan. Allerdings ist es Sache der Spruchkammer, darüber zu entscheiden.“

Wilfried Paschen überlegt noch, ob er strafrechtlich gegen den Spieler etwas unternehmen wird: „Dazu brauche ich erst die Freigabe des Verbandes“, äußerte er im Gespräch mit der NW.

Zahlreiche Versuche, den betroffenen Ottmar Schmitz ans Telefon zu bekommen, um die Sache aus seiner Sicht zu hören, blieben ohne Erfolg.

Neue Westfälische, Ausgabe Warburg, 13.5.1991

Spruchkammerurteil:

Ottmar Schmitz ist bis Ende 1992 gesperrt

Scherfede (gls). Kein Pardon für Ottmar Schmitz: Der kräftige Fußballer des TuS Westheim darf seinen Lieblingssport bis zum 31. Dezember 1992 weder in Freundschafts- noch in Punktspielen betreiben. So lange sperrte die Spruchkammer des Sportkreises Warburg den 23-jährigen am Montagabend. In der Scherfede-Gaststätte Luls fand die Spruchkammeritzung zu den Vorfällen der abgebrochenen A-Liga-Begegnung TuS Westheim contra TuS Willebadessen statt. Beleidigungen und Tätlichkeiten gegen den Schiedsrichter Wilfried Paschen machten dieses Urteil nach Ansicht der Kammer unumgänglich. „Angesichts mehrfacher Vergehen kommen wir mit der Mindeststrafe von einem Jahr nicht aus“, erklärte der Kreispruchkammer-Vorsitzende Heinz Scholle gegenüber dem WESTFALEN-BLATT. „Überreicht und entläuscht“ zeigte sich der Westheimer Vorsitzende Franz-Josef Weiffen über das Ausmaß der Strafe. Die Schiedsrichtervereinigung Büren hatte sogar eine zweijährige Sperre gefordert.

Eigentlich sollte es ein vernünftiger Abschiedskick werden, als A-Liga-Absteiger Westheim am 12. Mai den TuS Willebadessen empfing. Doch schon in der Halbzeitpause war die Partie vorbei. „Nimm Dir eine Flasche raus. Verdient hättest Du es ja nicht, Du Pflöfe“, machte Ottmar Schmitz, der wegen Meckerns bereits die gelbe Karte gesehen hatte, den Unparteiischen bei der Überreichung des Pausengetränkes an. Daraufhin zeigte der Schiri aus dem Sportkreis Büren Schmitz vor dem Sporthelm die rote Karte. Schmitz ging auf den Platz, verteilte Getränke an beide Mannschaften und schritt dann in die Schiedsrichterkabine. „Nimm die Karte zurück, oder ich steck Dich mit dem Kopf in den Elmer. Dann machst Du gar nichts mehr. Du alter Faller“, hat Schmitz danach laut Beweisaufnahme der Spruchkammer zum Schiri gesagt. Schmitz habe den Schiri weiter bedrängt und tätlich angegriffen. Er habe auch keine Ruhe gegeben, als Paschen wieder auf den Platz wollte. Der Spieler gab unumwunden zu, den Schiedsrichter nach dem Platzverweis beleidigt zu haben.

„Bei den Tätlichkeiten gingen die Meinungen auseinander“, berichtete Heinz Scholle. Der Schiri beteuerte, in der Kabine einen Schlag gegen die Wange bekommen zu haben. Außerdem hätte Schmitz ihn geschubst und in das verlängerte Rückgrat getreten. Ottmar Schmitz sprach von einem „Nasenstüber“ und betonte, den Fuß hochgehoben, aber den Schiri nicht getreten zu haben. Den Schubser gab er zu.

Die Spruchkammer mit Heinz Scholle (Scherfede), Wolfgang Eikenberg (Germete), Josef Schrader-Thiet (Siddessen), Helmut Fricke (Gehrden) und August Wiechers (Rösebeck) jedenfalls schlußfolgerte nach zweistündiger Beweisaufnahme: „Es steht fest, daß der Schiedsrichter tätlich angegriffen worden ist. Da nicht nur eine Affekthandlung vorläge, sondern Schmitz sich „mehrfache Aktionen“ leistete, kam die Spruchkammer nach 20minütiger Beratung zu dem Urteil, das Heinz Scholle kurz nach 22 Uhr verkündete. Daß Ottmar Schmitz gestandig war, sei ihm bei der Urteilsfindung angerechnet worden, merkte Scholle an.

„Grundsätzlich kann man keine Tatllichkeit akzeptieren“, betonte Franz-Josef Weiffen. Er bedauerte, daß der TuS Westheim in ein schlechtes Licht gerückt worden sei und betonte, daß kein TuS-Verantwortlicher die Vorfälle hätte verhindern können. Nachdem Ottmar Schmitz alles deutlich zugegeben habe, hätten die Westheimer allerdings ein milderes Urteil erhofft.

Weiffen merkte zudem an, daß der Willebadessener Zeuge Wilfried Überdick bestätigt habe, daß der Schiedsrichter „Heftig ins Spiel gebracht“ hat. „Das berechtigt aber nicht dazu, daß einer so ausfällt“, formulierte Franz-Josef Weiffen.

Westfalenblatt, 3.7.1991

Das sagt heute der damalige Spieler und jetzige TuS Vorsitzender Ottmar Schmitz zu den Geschehnissen:

„Ich kann mich noch daran erinnern, als sei es gestern gewesen. Es war Muttertag. Die Feuerwehr richtete einen Seniorennachmittag in der Schützenhalle aus. Wir waren bereits abgestiegen, und spielten vor wenigen Zuschauern zuhause gegen Willebadessen. Roland Tepel machte das 1:0. An die Gelbe Karte kann ich mich nicht mehr erinnern, aber an die Halbzeitpause. Es war kein Betreuer für unsere Westheimer Mannschaft da, darum hatte ich die Getränke für die Mannschaft geholt. Ich gab auch dem Schiedsrichter eine Flasche mit dem viel zitierten Satz „... auch wenn Du sie nicht verdient hast!“. Danach ging ich aufs Spielfeld und verteilte die Getränke an die Mannschaft. Unser Torwart und mein Cousin Peter Schmitz sagten dann: „Du, der hat dir Rot gegeben!“ Das hatte ich gar nicht mitbekommen.

Ich bin zum Schiedsrichter in die Kabine gegangen und entschuldigte mich bei ihm für meine Worte. Er nahm die Entschuldigung an, sagte aber, dass er die Rote Karte nicht wieder zurück nehmen könne. Dies wollte ich nicht akzeptieren und sagte zu ihm den Satz mit „dem Kopf in Eimer stecken“, knallte die Tür hinter mir zu und bin raus auf den Platz zur Mannschaft. Auf einmal kam Schiedsrichter Paschen auf den Platz und rief: „Ich lasse mich von dem Spieler mit der Nummer 8 nicht schlagen und traktieren!“ Dies wiederholte er mehrmals und entschied dann „Unter diesen Umständen pfeife ich das Spiel nicht wieder an!“ Es kam zu dem Spielabbruch, was weder Westheim noch Willebadessen verstehen konnte. Vor allem der Spielertrainer von Willebadessen Wilfried Überdick, welcher selbst Schiedsrichter war und auch noch ist, konnte dies nicht nachvollziehen, wie auch im Zeitungsbericht zu lesen ist.

Am nächsten Tag habe ich mich noch einmal telefonisch beim Schiedsrichter entschuldigt, was er auch annahm.

Aber dann bekam ich viel Post von den Anwälten des Herrn Paschen. Ohne Ergebnisse, da ich ihn ja auch nicht geschlagen hatte. Auch konnte kein Arzt seine Aussagen bestätigen.

Dann kam der Termin für die Spruchkammer. Ich kellnerte an dem Wochenende auf dem Schützenfest in Dalhausen. Ich bekam viele Tipps, was ich am besten sagen sollte. „Es wird nirgendwo so viel gelogen wie vor der Spruchkammer!“

Mein Vater stand allerdings auf dem festen Standpunkt, den auch ich vertrat: „Du hast dich aufgeregt und nichts weiter gemacht. – Du bleibst bei der Wahrheit!“

Der Tag der Wahrheit kam. Herr Paschen war nicht anwesend, er hatte nur seine zwei Anwälte geschickt. Der damalige Spruchkammervorsitzende und spätere Kreisvorsitzende Heinz Scholle sprach bis zu seinem Tod immer von „seinem längsten Fall“, den er verhandelt hat!

Aber die Wahrheit kostete mich eine Sperre von 18 Monaten.“



Mannschaft 1990/91: hinten v.l. 1.Vorsitzender Franz-Josef Weiffen, 2.Vorsitzender Hermann-Josef Fritze, Dirk Moller, Stephan Fleschenberg, Frank Rausch, Hubert Lohoff, Uwe Fiebig, Martin Köster, Trainer Fred Uthoff, Betreuer Herbert Hätscher; vorne v.l. Matthias Schiffmann, Ingo Osthoff, Markus Tepel, Peter Schmitz, Daniel Seewald, Guido Dickmann.

Termine im TuS Westheim 2017

- 21./22.4.** Vereinsmeisterschaften TTC Diemeltal
- 1./2.7.** Zeltlager Jugend FC Westheim-Oesdorf und TuS Westheim
- 26.8.** Tennis Endspiele Vereinsmeisterschaften



Vor 10 Jahren im TuS...

Spieljahr 2005/2006: Kreisliga A - Aufstieg

Nach dem nur denkbar knapp verpassten Kreismeistertitel in „letzter Minute“ im vergangenen Jahr wollte man in der neuen Saison einen erneuten Angriff auf den Titel starten.

Die Zusammenarbeit mit den Sportfreunden aus Oesdorf ergab neue Alternativen, zudem stand nach einjähriger Pause auch Ronald Weskamp wieder zur Verfügung. Die Saison begann Ende August 2005 wenig verheißungsvoll: gegen den Mitfavoriten Borgentreich verlor man auf dessen Kunstrasenplatz glatt mit 1:4. Auf „gewöhnlichem“ Rasen fand man aber schnell zu gewohnter Stärke zurück und auch die neuen Oesdorfer Spieler, insbesondere Thomas Kurtz, trugen sich in die Torschützenliste ein. Bereits am 5. Spieltag übernahm die „Osthoff-Elf“ durch ein 7:1 gegen Herlinghausen die Tabellenspitze. Bis Mitte Oktober folgten neun Siege in Folge und eine komfortable Tabellenführung. Auch durch zwei unglückliche Heimmiederlagen gegen Borgentreich und Willebadessen im November ließ man sich diesmal nicht aus der Ruhe bringen und Mitte Dezember 2005 führte unsere Mannschaft die Tabelle mit 37 Punkten und 60:21 Toren mit 5 Punkten Vorsprung klar vor Borgentreich an.

Auch im Offensivcup lag der TuS souverän an der Spitze. Die Spieler mit den meisten Toren bis dahin: Paul Daniel 13, Thomas Kurtz 12, Ingo Osthoff 11, Tobias Assmuth 7 Treffer.

Zum Jahresbeginn 2006 gab es diesmal keinen Leistungseinbruch und der TuS konnte sich von seinen Mitbewerbern stetig weiter absetzen. Bereits am 7. Mai 2006 wurde mit einem 8:0 Kantersieg über Warburg II der Meistertitel vorzeitig gesichert. Gefeierte wurde mit der Meisterschale.

Am Ende hatte Spielertrainer Ingo Osthoff mit seiner Elf 10 Punkte Vorsprung vor dem Zweitplatzierten aus Borgentreich und mit 83:28 ein hervorragendes Torverhältnis herausgeschossen.

Immerhin kamen 5 Angreifer auf 10 und mehr Treffer, wobei Paul Daniel mit 16 Toren die Oberhand behielt. Auch Senior Ronald Weskamp konnte zu seinem letzten Aufstieg nochmals 10 Treffer beisteuern.



Foto oben rechts: v.l. Mannschaftsführer Björn Becker, Vereinswirt Willi Degenhardt, Spielertrainer Ingo Osthoff



Meistermannschaft 2006: hinten v.l. Thomas Kurtz, Christian Hillebrandt, Tobias Assmuth, Stephan Fleschenberg, Ingo Osthoff, Daniel Spieker, Franz-Josef Weiffen, Ottmar Schmitz; vorne v.l. Heinz Wiegers, Christof Scholand, Martin Kunkel, Florian Geise, David König, Paul Daniel, Ronald Weskamp, Markus von Rüden, Björn Becker, Florian Boos, Michael Kunkel, Peter Schmitz.

10.3.2006: Gründung des FC Westheim-Oesdorf

Auf der Versammlung am Freitag, dem 10.3.2006, vor 71 anwesenden Fußballern im Gasthof Degenhardt wurde der neue Fußballclub FC Westheim-Oesdorf 06 offiziell aus den Fußballabteilungen des TuS Westheim und der Sportfreunde Oesdorf gegründet und die Satzung verabschiedet. Der 1.Vorsitzende des TuS Westheim Ottmar Schmitz wurde einstimmig zum 1.Vorsitzenden des FC gewählt. Sein Stellvertreter wurde Heinz Wiegers von den Sportfreunden. Die Aufgaben des Geschäftsführers werden von Bernhard Vonnahme (TuS, 1.) und Christian Hillebrand (Sportfreunde, 2.) wahrgenommen. Die Finanzen des neuen Vereins werden von Anton Linnenmann als 1.Kassierer (Sportfreunde) sowie Dirk Hartmann als 2.Kassierer (TuS) verwaltet. Die Fußballobmänner Daniel Spieker (TuS) sowie Ulrich Scheermann (Sportfreunde) wurden ebenso in ihrem Amt bestätigt wie die Jugendobmänner Achim Kleck (TuS) sowie Erich Paschen (Sportfreunde); sie gehören somit dem Vorstand des neuen Vereins an. Dr. Oliver Seewald fungiert im neuen Verein als Schriftführer.



Erster geschäftsführender Vorstand des FC Westheim-Oesdorf 06 mit dem Kreisvorsitzenden des Sportkreises Warburg Heinz Scholle: v.l. Ottmar Schmitz, Ulrich Scheermann, Achim Kleck, Daniel Spieker, Christian Hillebrand, Dirk Hartmann, Bernhard Vonnahme, Heinz Scholle, Heinz Wiegers, Anton Linnenmann, Erich Paschen.

Clubheim: Du willst das Clubheim mieten? Dann melde dich beim Vorstand!

teleMAX

ITK Systemhaus

Wir sorgen für Kommunikation!



TuS Westheim 1911 e.V.



Vorstand

Mitglieder: 737 Stand: 30.09.2018

Geschäftsführer
Dr. Oliver Seiwald

Kassierer
Dirk Hartmann

2. stellv. Vorsitzender
Achim Kleck

1. stellv. Vorsitzende
Angelika Laseke

1. Vorsitzender
Ottmar Schmitz

Ehrenvorsitzender
Franz-Josef Weiffen

Freizeit und Breitensport
Claudia Decker

stellv. Abteilungsleiterin

Abteilung Tennis
Aloys Thiele

stellv. Abteilungsleiter
Tobias Lang

Leichtathletik
Ludwig Kienle (IC Master)
Dennis Tüting/Wipert
- Margareta Koch / (ingen)
- Margareta Koch / (ingen)
- Anna-Louisa /
- Dennis Herron-Thiele
- Daniela Hupf-Stadt
Wintersport/Leichtathletik
Ariette Hünne / Monica Kappel
Senioren/Leichtathletik
Erika Weiffen / Rosmarie Schall
Gruppe Nordic Walking
Sigrud Wehle
Reiter-Kinder-Turnen
2 Gruppen:
Daniela Herrmann
Julia Gierich
Badminton: Ulrike Heilmann
Eck und Michael Weiffen
3 Turnsportgruppen:
Senioren "Kist-Wald"
Wien-Peter "Rad-Wald"
Dien-Dienmann
Wingando
Barbara Hies / Ulrike Kienle

Kassierer
Hubert Jesper
Sportwart
Alexander Rehnisch
Jugendwart

Platzwart
Reiner Sauerhant
Schrittführer
Viktor Adam
Hüterwart
Wolfgang Breher

Mannschaften:
1. Senioren
Alexander Rehnisch (MF, B)

Herren 95
Paul Runau (MF, B)
Franz Puck (MF, B)

TTC Diemeltal e.V.

Jugendwart
Mark Hasenlopp
Gewerwart
Alfons Oble

Mannschaften:
1. Senioren
Oliver Bernoldt (MF, B)
2. Senioren
Raimund Högner (T, M)
3. Senioren
Friedrich Hölzer (TTC M)
4. Senioren
Lars Vögel (TTC M)

Schüler
Alfons Oble
Mark Hasenlopp

Öffentlichkeitsarbeit:
Plakate:
Internet/Vereinszeitung/Flyer:
Dr. Oliver Seiwald

FC Westheim-Oberndorf 06 e.V.

Schiedsrichter:
Christofer Paschall
Trainer:

Mannschaften:
1. Senioren
Tim Seewald (B)
2. Senioren
Sascha Thiem (B)
Andreas Salmen (B)

Alte Herren
Jörg Ricken, Martin Kuisl
Altlige / Wandern
Manfred König

stellv. Jugendobmann

stellv. Fußballobmann
Björn Becker

stellv. Jugendobmann
Hubert Lohoff

stellv. Jugendobmann

Mannschaften
Minikicker
Dennis Gellhaus, Manuel Gellhaus
E-Jugend
Björn Lohoff, Stefan Wenzel, Fabian Hübner (alle SFD)
B-Jugend
Viktor Schmitt, Yvett Schmitt (SFD)
C-Jugend
Ingo Schmitt, Thorsten Wier
C-Jugend U18 AVE-FWO-SCH
Andreas Hund (1. EGM), Philipp Rott, Torsten Litzmann (B)
B-Jugend U18 AVE-FWO-SCH
Hubert Lohoff (1)
A-Jugend U18 AVE-FWO-SCH
Friedrich Wenzel (B), (DVO)
Dirk Karling, Michael Spodarnik, Kevin Kriewe, Ulf Schindler (EGM, SUE)
C-Junioren (JUG BGM AVE-FWO)
Carola Kienle (alle), Nils-Maria (EGM)

Geburtstage 2017

50 Jahre

Fleschenberg	Stephan	02.01.
Köcher	Christiane	07.01.
Kleck-Hoffmann	Ariane	11.01.
Busch	Marina	11.01.
Hesse	Daniela	25.02.
Becker	Stephanie	15.03.
Scholand	Uwe	03.04.
Figge	Christiane	12.06.
Fleschenberg	Monika	12.07.
Volke	Frank	13.07.
Kriegel	Marcus	20.07.
Rosenkranz	Maria	26.07.
Eilhoff	Antonia	22.08.
Klose	Thomas	22.09.
Mühlenkamp	Sabine	14.10.
Bartscher	Monika	27.11.
Rosenkranz	Ewald	25.12.

60 Jahre

Jesper	Heidi	01.04.
Bielefeld	Anita	10.06.
Kleck	Petra	25.07.

70 Jahre

Leßmann	Ludwig	10.02.
Trilling	Hannelore	03.03.
Bielefeld	Mechthild	21.03.
Becker	Brigitte	28.06.
von Twickel	Gisela	16.07.
Kleck	Klemens	06.08.
Rosenkranz	Ursula	09.09.

75 Jahre

Rosenkranz	Helmut	26.05.
Köster	Josef	16.07.
König	Manfred	26.08.
Stratmann	Franz	28.10.
Garbes	Margit	15.11.
Hering	Edmund	27.12.

80 Jahre

Seewald	Werner	18.04.
Pape	Josef sen.	10.11.
Genster	Hildegard	30.11.
Berger	Mechthild	23.12.
Kiolbassa	Lieselotte	23.12.



*Der TuS Westheim
gratuliert allen
Geburtsstagskindern!*

Mamma Mia

Bistro Pizzeria
Pizza - Döner - Nudeln - Salate



Öffnungszeiten
11.00 bis 14.30 Uhr
17.00 bis 22.00 Uhr

Dienstag: Ruhetag
Sonntag: durchgehend

02994/966 444

Pizza Taxi

von 17.00 bis 21.30 Uhr
innerhalb Westheim ab 15,00€
außerhalb Westheim ab 20,00€

Anfahrtskosten: innerhalb 1,50€
außerhalb 2,50€
ab 25€ frei

Kasseler Str.42
34431 Marsberg/ Westheim



Hallenbelegung der Turnhalle Westheim

gültig vom 01.10.2016 – 30.09.2017

Montag	14.00 – 16.00 Uhr	Grundschule Westheim	Heike Blühdorn
	16.00 – 17.45 Uhr	Leichtathletik (Westheim/Meerhof)	Ludger Kriener
	17.45 – 19.00 Uhr	Badminton Bambini-Gruppe	Ulrike Heinemann / Michael Weiffen
	19.00 – 20.30 Uhr	Badminton	Ulrike Heinemann / Michael Weiffen
	20.30 – 22.00 Uhr	Fußball: A-Jugend	Dirk Kersting / Friedel Wienecke
Dienstag	13.00 – 14.45 Uhr	Grundschule Westheim	Heike Blühdorn
	15.45 – 17.00 Uhr	Mutter-Kind-Turnen (4-6 Jahre)	Daniela Hermann
	17.00 – 18.30 Uhr	Fußball: E-Jugend	Volker Schmitz / Ingo Scholand
	18.30 – 20.00 Uhr	Fußball: B-Jugend	Hubert Lohoff
Mittwoch	14.00 – 16.00 Uhr	Grundschule Westheim	Heike Blühdorn
	17.00 – 18.30 Uhr	Fußball: F-Jugend	Stefan Wiegens / Berthold Nolte
	18.30 – 20.00 Uhr	Fußball: C-Jugend	Andreas Hund / Philipp Rosch
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr	Kindergarten	Ursula Koch
	16.00 – 17.00 Uhr	Fußball: G-Jugend	Dieter Gelhaus / Marcel Gelhaus
	18.00 – 19.30 Uhr	Fußball: D-Jugend	Ingo Osthoff / Thorsten Willer
	19.30 – 21.00 Uhr	Fußball: Alte-Herren / Senioren	Jörg Ricken / Martin Köster
Freitag	16.45 – 17.45 Uhr	Tischtennis: Kindertraining	Maik Fleschenberg / Ansgar Eikler
	18.00 – 19.00 Uhr	Tischtennis: Jugendtraining	Maik Fleschenberg / Ansgar Eikler
	19.00 – 21.30 Uhr	Tischtennis: Herren	Oliver Seewald / Ulf Ritter

Hallenbelegung der Mehrzweckhalle Westheim

gültig vom 01.10.2016 – 30.09.2017

Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Kinder-Turnen (Oesdorf)	G. Wöllner
	18.00 – 19.00 Uhr	Damen-Gymnastikgruppe	M. Koch / I. Jordan
	19.00 – 20.15 Uhr	Damen-Gymnastikgruppe	I. Vonnahme / C. Henze-Thiele
	20.15 – 22.00 Uhr	Tanzgruppe (Desperate Housewives)	S. Eikler, K. Hoberg
Dienstag	16.30 – 17.30 Uhr	Seniorengymnastik	E. Weiffen / R. Garbes
	18.00 – 19.00 Uhr	Damen-Gymnastikgruppe	M. Koch
	19.00 – 20.00 Uhr	Let's Zumba (VHS-Kurs)	VHS (Birte Raue)
	20.00 – 21.30 Uhr	Damen-Gymnastikgruppe	Manuela Kupitz-Stute
Mittwoch	16.30 – 18.00 Uhr	Mutter-Kind-Turnen (2-4 Jahre)	Julia Klang
	18.00 – 19.00 Uhr	Box-Aerobica (VHS-Kurs)	VHS (Gerlinde Espasandin)
	19.00 – 20.15 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Annette Bunse / Monika Köster
	20.15 – 22.00 Uhr	Tanzgruppe KFD	Christiane Figge
Donnerstag	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	VHS (Birte Raue)
Freitag	14.45 – 15.30 Uhr	Kreativer Kinderanz. (VHS-Kurs)	VHS (Melina Vogt)
	16.30 – 18.00 Uhr	Tanzsportgarde Rot-Weiß (Junioren)	Clara Dinkelmann
	18.00 – 19.00 Uhr	Tanzsportgarde Rot-Weiß (Minigarde)	Janniene Prior
Samstag	11.00 – 14.00 Uhr	Tanzsportgruppe	Britta Seewald
	15.00 – 17.00 Uhr	Tanzsportgruppe	Julia Assmuth
Sonntag	16.00 – 18.00 Uhr	Tanzsportgarde Rot-Weiß (Senioren) (nur vor Karneval)	Vivien Figge / Vivien Tatay

Westheim, 27.09.2016

gez. Ottmar Schmitz

1. Vorsitzender TuS Westheim

Die Hallenbelegungspläne sind auch auf der Homepage des TuS Westheim www.tus-westheim.de im Bereich „Formulare“ als PDF-Dateien hinterlegt.



**Wohlfühlen ist
einfach.**



sparkasse-paderborn-detmold.de

Wenn man einen
Immobilienpartner hat, der
von Anfang bis Eigentum an
alles denkt.

 **Sparkasse
Paderborn-Detmold**

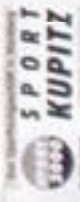
TUS Westheim 1911 e.V. begrüßt seine Gäste

Der Verein wird unterstützt von:



TAXI GARBES
☎ 02994-9655

LVM Versicherungen
Franz Stratmann

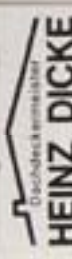


R Inh. Wegener
Fliesenlegermeister
A. Mühlkamp

f Rasche
Kunst Service



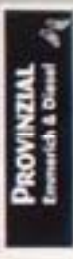
HEINZ DICKE
Volkshaus Marsberg
Wir machen den Tag Teil



IPAPE Westheim
Blumenmalerie



PROVINCIAL
Erntewerk & Diesel



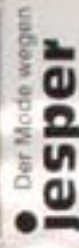
Marsberg



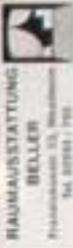
REWE Markt
Hoppe OHG, Scharfede



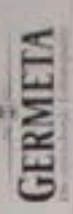
Der Mode wegen
iesper
Fliegenschleier



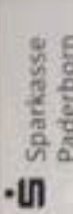
RAUMAUSSTATTUNG
BELLER
Hauptstrasse 33, Westheim
Tel. 02994 176



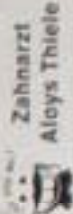
Wiegert
Autoservice
Westheim Tel. 775



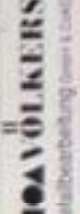
Bücherei-Konditorei
Stratmann



Landchafts- und Pflanzenbau
Willi Pyls



Brauerei
Westheim



Metallbearbeitung (Guss & Stahl)